

JONAS IV

Lieferanten Handbuch V4.5



INHALT

1. Einführung	4
2. Bedienung	5
2.1. Anmeldung und Startbildschirm	5
2.1.1. Anmeldung und Startbildschirm	5
2.1.2. Passwortaktualisierung	7
2.2. Darstellung der wichtigsten Informationen	8
2.2.1. Suchen und Einschränkungen	9
2.2.2. Sortierung	11
2.2.3. Übersicht zu den Materialien	12
2.3. Neue Oberfläche der Materialienübersicht	13
2.3.1. Ansicht neue Oberfläche Materialienüberischt	14
2.3.1. Verlaufsgrafik in der Materialienübersicht	15
2.4. Detailanzeige	16
2.4.1. Bedarfsprognose – Forecast	18
2.4.2. Wareneingänge	20
2.4.3. Verbrauch	21
2.4.4. Verlauf	22
2.4.5. Alle	23
2.4.6. Notiz	24
2.5. Nachrichten – Messages	25
2.5.1. Nachrichten lesen	25
2.5.2. Message verfassen	26
2.6. Auswertungen – Reports	27
2.6.1. Login Auswertung	27
2.6.2. Bestand Auswertung	28
2.6.3. Bestand Verlauf	29
2.6.4. Material Verlauf	30
2.6.5. Forecast Auswertung	31

2.6.6.	Logins Übersicht.....	31
2.6.7.	MinMax auswertung.....	32
2.6.8.	Auswertung „kritische Teile“	32
2.7.	Administration	33
2.7.1.	Logins.....	33
2.7.2.	Ihre Unterlogins.....	33
2.8.	Ausloggen	34
3.	Datenexport.....	35
3.1.	Datenexport durchführen	35
3.2.	Dokumentation der Exportdateiformate.....	36
3.2.1.	CSV	36
3.2.2.	XLS.....	37
3.2.3.	XML	37
3.3.	Materialienverläufe	38
3.4.	Lieferantenexport	38
4.	Einstellungen.....	39
4.1.	DBHistory	39
4.2.	Export	39

1. Einführung

JONAS, das inzwischen in Version 4.5 vorliegt, steht für „Just In Time Online Auskunftssystem“ und ist eine B2B-Internet-Plattform, mit der die teilnehmenden Lieferanten über einen passwortgeschützten Zugang Informationen zu den von ihnen gelieferten Materialien abrufen können. Zu allen Artikeln werden der aktuelle Lagerbestand in allen belieferten Werken sowie die jeweils zulässigen Bestandsober- und -untergrenzen ausgegeben. Zusätzlich erleichtert eine wochen- und monatsweise Prognose („Forecast“) des Bedarfs die Planung.

Für die belieferten Werke soll vorrangig eine Steigerung der Versorgungssicherheit erreicht werden, weiterhin soll so ein Anreiz für die Lieferanten zur Teilnahme an eK@nKonsi geschaffen werden.

Die gesamte Bedienung von JONAS erfolgt über das Internet mit den gängigen Browsern Microsoft Internet Explorer (ab Version 5.5) oder Mozilla Firefox (ab Version 1.0). Die lokale Installation von weiterer Software ist nicht erforderlich.

Bei der Umsetzung wurde besonderer Wert auf möglichst einfache und selbsterklärende Bedienung gelegt. Durch grafische Darstellung können alle relevanten Informationen sehr schnell erfasst werden. Dabei erfolgt die Darstellung in den Ampelfarben, damit auf den ersten Blick der Status eines Materials erkennbar ist.

Die gesamte Benutzeroberfläche ist sowohl in Deutsch als auch in Englisch, Tschechisch, Spanisch, Portugiesisch, Türkisch, Französisch, Chinesisch, Italienisch und Rumänisch realisiert. Auf jeder Seite findet sich ein Link zum Umschalten der Sprache. Dies ist ohne erneutes Einloggen möglich.

Dieses Handbuch soll den Benutzern die Einarbeitung erleichtern und die Funktionen von JONAS vorstellen.

In *Kapitel 2* wird die Bedienung von JONAS Lieferanten beschrieben.

Kapitel 3 behandelt den Export von Daten aus JONAS.

Kapitel 4 erklärt die Einstellungen die in Jonas vorgenommen werden können

Kapitel 5 beschreibt die zusätzlichen Funktionen, die den verschiedenen Administratoren zur Verfügung stehen.

Im Anhang finden Sie die Dokumentation der SAP-Schnittstelle.

2. BEDIENUNG

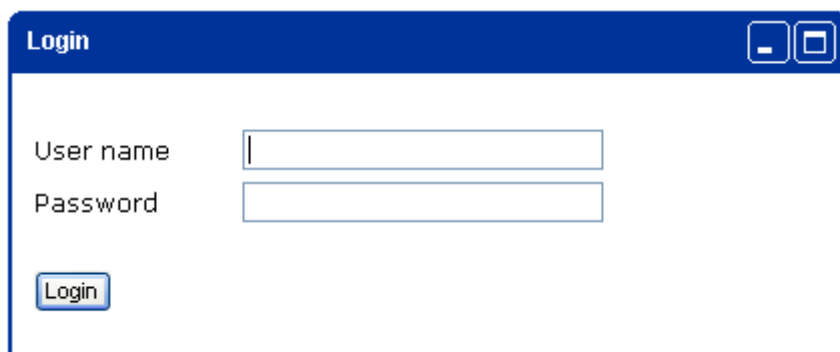
2.1. ANMELDUNG UND STARTBILDSCHIRM

2.1.1. ANMELDUNG UND STARTBILDSCHIRM

Der Start von JONAS erfolgt über die Eingabe der URL:

<http://webservices.siemens.com/jonas/servlet/jonas> in Ihrem Browser.

Sie werden zur Anmeldeseite weitergeleitet, auf der Sie zunächst die Zugangsdaten eingeben müssen, die Sie von Ihrem Betreuer bei Instant Solutions / Jonas Team erhalten haben. Die Eingabe ist durch Klicken auf den Login-Button zu bestätigen.

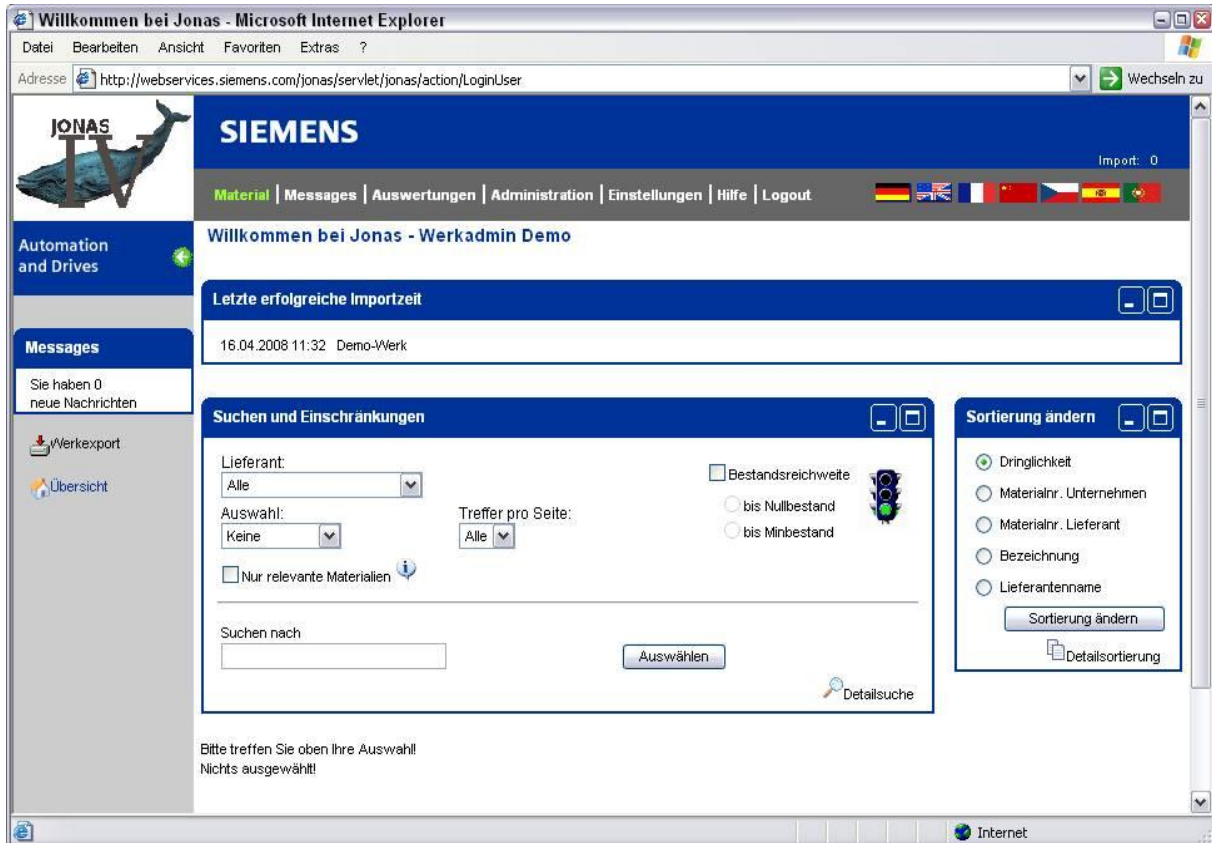


The screenshot shows a web browser window titled "Login". It features a blue header bar with the title and window control icons. The main content area is white and contains two text input fields. The first field is labeled "User name" and the second is labeled "Password". Below these fields is a blue button with the text "Login".

Zu Ihrer Sicherheit wird das Passwort als „****“ dargestellt. Achten Sie bei der Eingabe bitte auf Groß-/ Kleinschreibung und die Sonderzeichen. Ebenfalls aus Sicherheitsgründen wird die Sitzung automatisch beendet, wenn 45 Minuten keine Aktion des Benutzers erfolgt ist. Dann ist ein erneutes Anmelden erforderlich.

Benutzername und Passwort werden von Ihrem Disponenten festgelegt.

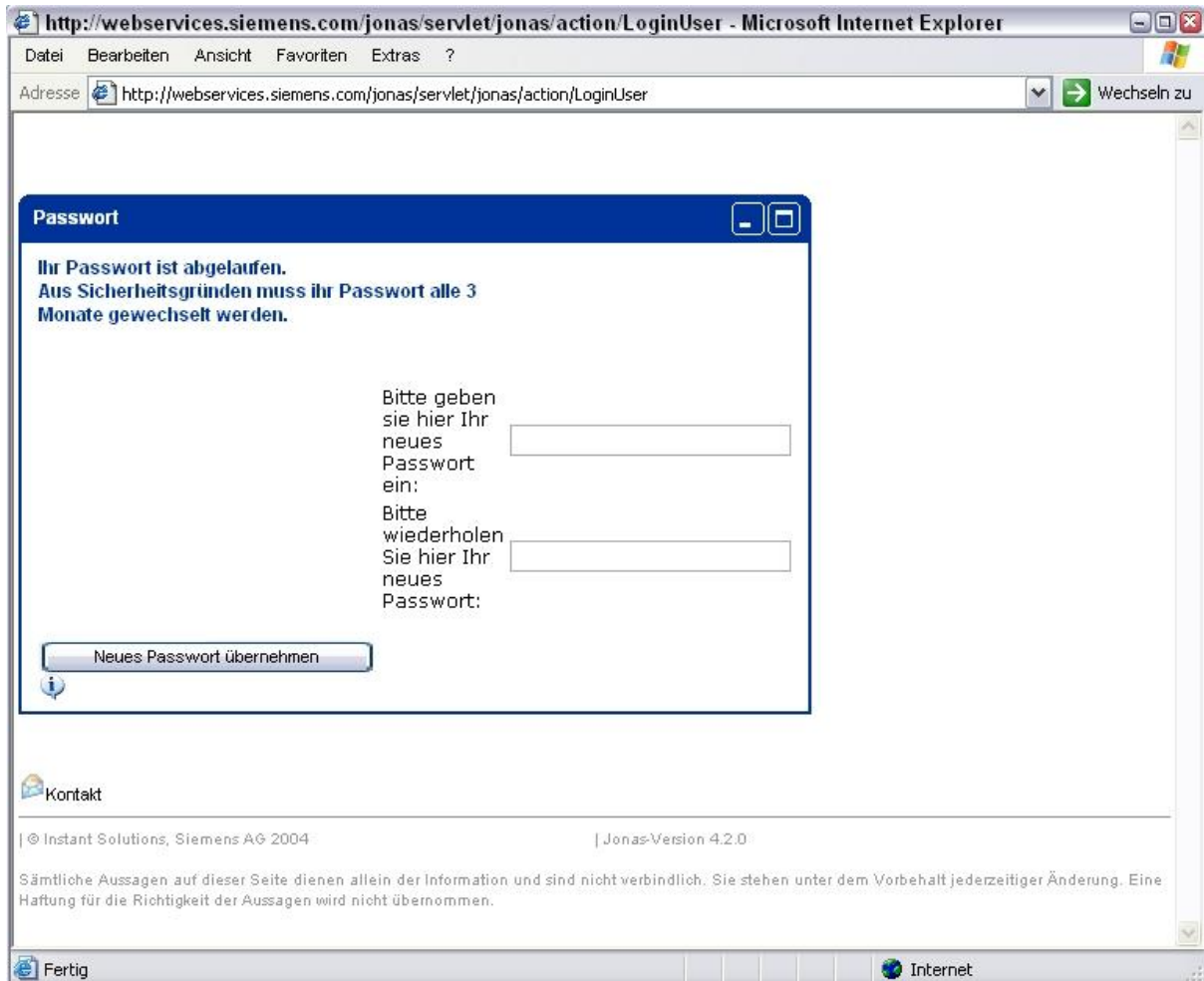
Bei korrekter Eingabe der Zugangsdaten gelangen Sie zum Startbildschirm, auf dem bereits die wesentlichen Informationen dargestellt sind. Um unnötiges Blättern auf dem Bildschirm zu vermeiden ist es empfehlenswert, das Browserfenster zu maximieren (optimale Darstellung ab einer Auflösung von 1024 x 768 Pixel)



2.1.2. PASSWORTAKTUALISIERUNG

Sie werden nach 3 Monaten aufgefordert, Ihr aktuelles Passwort zu ändern

Sollten Sie nach 3 Monaten und 14 Tagen Ihr Passwort nicht geändert haben, wird Ihr Jonas-Zugang vorerst gesperrt.



The screenshot shows a Microsoft Internet Explorer browser window with the address bar displaying `http://webservices.siemens.com/jonas/servlet/jonas/action/LoginUser`. A modal dialog box titled "Passwort" is centered on the screen. The dialog contains the following text:

**Ihr Passwort ist abgelaufen.
Aus Sicherheitsgründen muss ihr Passwort alle 3
Monate gewechselt werden.**

Bitte geben
sie hier Ihr
neues
Passwort
ein:

Bitte
wiederholen
Sie hier Ihr
neues
Passwort:

At the bottom of the dialog is a button labeled "Neues Passwort übernehmen".

Below the dialog, the page footer includes a "Kontakt" link, copyright information "© Instant Solutions, Siemens AG 2004", the version "Jonas-Version 4.2.0", and a disclaimer: "Sämtliche Aussagen auf dieser Seite dienen allein der Information und sind nicht verbindlich. Sie stehen unter dem Vorbehalt jederzeitiger Änderung. Eine Haftung für die Richtigkeit der Aussagen wird nicht übernommen." The browser's status bar at the bottom shows "Fertig" and "Internet".

2.2. DARSTELLUNG DER WICHTIGSTEN INFORMATIONEN

Bereits auf dem Startbildschirm können Sie den Status der gelieferten Materialien auf einen Blick erkennen. Um dies zu erleichtern, erfolgt die Darstellung in Form zweier Dreiecke in den Ampelfarben rot, gelb, grün und orange.

Mit rot werden die Materialien dargestellt, bei denen der aktuelle Bestand unterhalb der Untergrenze liegt.

Und mit orange werden die Materialien dargestellt, bei denen der aktuelle Bestand über der Obergrenze liegt.

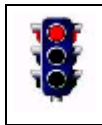
Gelbe Farbe weist darauf hin, dass der Bestand zwar noch innerhalb der Grenzen liegt, jedoch nur noch knapp oberhalb der Untergrenze. Ab welcher Menge die Darstellung in gelb erfolgt, wird nach folgender Formel berechnet: **Untergrenze + (Obergrenze – Untergrenze) x 0,2**

Alle anderen Materialien werden grün dargestellt.

Zu Beginn der Seite wird angezeigt, wann die Daten zu des Werkes zuletzt importiert wurden.

Darunter befinden sich die Auswahlfelder für Suchkriterien und Sortierung, und zuletzt die einzelnen Materialien.

Im Auswahlfeld Suchkriterien zeigt eine Ampel an, ob es Materialien gibt, die sich im roten oder gelben Bereich befinden.



Zeigt die Ampel grünes Licht, so sind alle Artikel im grünen Bereich. Bei Gelb ist mindestens ein Artikel im gelben Bereich, und bei Rotlicht befindet sich mindestens ein Bestand außerhalb der Grenzen.

2.2.1. SUCHEN UND EINSCHRÄNKUNGEN

Standardmäßig werden alle Materialien eines ausgewählten Lieferanten angezeigt. Dies können Sie einschränken, indem Sie die Suchfunktionen nützen.

Je nach Bedarf stehen eine einfache Suche und eine Detailsuche zur Verfügung.

Die Einfache Suche (Auswahl) erlaubt die Anzeige nach Status (alle roten, gelben, grünen, orange, kritischen [rot, gelb oder orange] oder alle).

Mit „Treffer pro Seite“ können Sie auswählen wie viel Treffer angezeigt werden sollen. Ist die Anzahl der ausgewählten Materialien größer als die Treffer pro Seite, wird eine Blätterfunktion angeboten.

Im Feld „Suchen nach“ können Suchbegriffe für die Bezeichnungen oder Materialnummern eingegeben werden. Bei der Suche wird auf Groß-/Kleinschreibung geachtet!

Wenn Sie die Auswahl nach Farbe geändert haben, wird das neue Ergebnis sofort ausgegeben (Sofortsuche), bei Änderung der anderen Kriterien löst ein Klick auf „Auswählen“ die Suche und Ausgabe aus.

Reichen Ihnen diese Optionen nicht aus, gelangen Sie durch einen Klick rechts unten zur **Detailsuche**.

Suchen und Einschränkungen
☰ ☱

Lieferant: Bestandsreichweite

Auswahl: Werke: Treffer pro Seite:
 bis Nullbestand
 bis Minbestand

Nur relevante Materialien

oder und

Materialnr. Unternehmen	<input type="text"/>
Bezeichnung	<input type="text"/>
Disponentenkürzel	<input type="text"/>
Kunde	<input type="text"/>
Materialnr. Lieferant	<input type="text"/>
Bemerkung	<input type="text"/>
Beschaffungsart (Eingabe von '=' für Materialien ohne spezifizierte Beschaffungsart)	<input type="text"/>
Einkäufer	<input type="text"/>

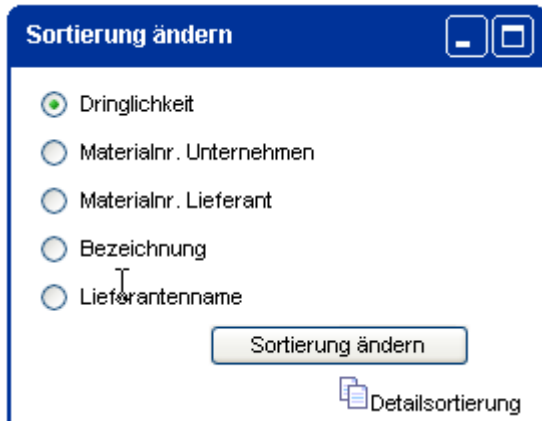
Einfache Suche

Oben können Sie wieder nach Status selektieren, im unteren Bereich stehen acht Felder zur Verfügung, in denen Sie die Suchbegriffe eingeben können. Die Suchbegriffe können entweder mit UND oder ODER verknüpft werden. UND bedeutet, das ALLE eingegebenen Suchbegriffe zutreffen müssen, ODER gibt alle Materialien aus, bei denen mindestens ein Suchbegriff enthalten ist.

Durch einen Klick können Sie wieder zur *Einfachen Suche* wechseln.

2.2.2. SORTIERUNG

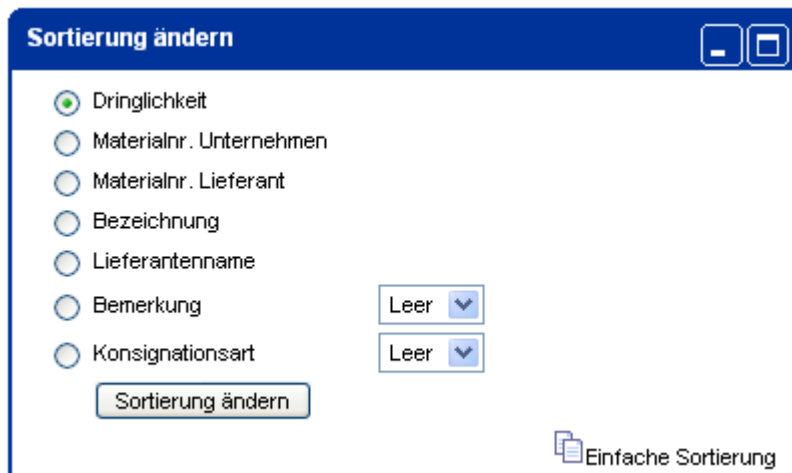
Die Sortierung der angezeigten Materialien können Sie ebenfalls ändern. Standardmäßig werden die Artikel nach Dringlichkeit sortiert angezeigt. Das bedeutet, dass zuerst diejenigen aufgelistet werden, bei denen der Bestand unterhalb der Untergrenze liegt. Dann folgen die Materialien, die im gelben Bereich sind. Anschließend kommen die, bei denen der Bestand über der Obergrenze liegt und zuletzt alle, die im grünen Bereich sind.



Alternative Sortierkriterien sind die Siemens-Materialnummer, die Materialnummer des Lieferanten, die Bezeichnung oder der Lieferantennamen (jeweils aufsteigend alphabetisch).

Ein Klick auf „Sortierung ändern“ löst jeweils einen Neuaufbau des Bildschirms mit Ausgabe der neuen Sortierung aus.

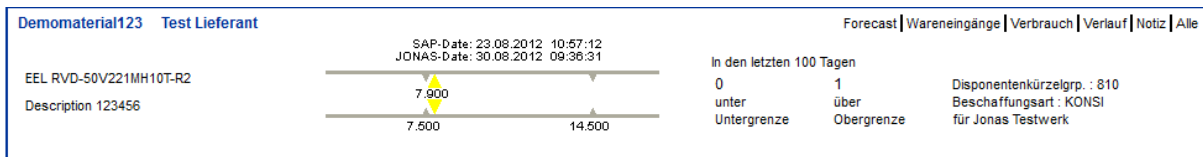
Durch einen Klick rechts unten gelangen Sie zur **Detailsortierung**.



Bei der Detailsortierung kann zusätzlich nach Bemerkung, die oberhalb der Grafik für den Lagerbestand angezeigt wird, und Konsignationsart sortiert werden.

2.2.3. ÜBERSICHT ZU DEN MATERIALIEN

Anhand der folgenden Abbildung soll die Darstellung der Informationen auf der Startseite erläutert werden.

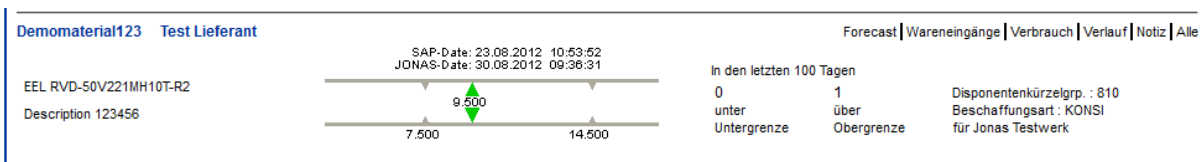


Die Siemens-Materialnummer befindet sich links oben. Darunter werden die Hersteller-Materialnummer(n) und die Materialbezeichnung im Klartext dargestellt.

Die Grafik in der Mitte stellt den aktuellen Lagerbestand dar. Die kleinen grauen Dreiecke auf beide Balken markieren die Ober- und Untergrenze, die farbigen Dreiecke oben gibt den aktuellen Bestand (hier: 7.900) wieder. Die Farbe richtet sich nach dem Status (hier: gelb, d.h. knapp über der Untergrenze). Alle Markierungen sind mit den jeweiligen Zahlenwerten beschriftet. Zusätzlich wird angegeben, an welchem Tag die Bestandsdaten in das JONAS-System importiert wurden (JONAS-Date) und der Tag, an dem die Daten aus SAP exportiert wurden (SAP-Date)

Um zusätzlich noch Informationen über den Verlauf in der Vergangenheit darzustellen, wird angezeigt, an wie vielen der letzten 100 Tage der Bestand außerhalb der Grenzen gelegen hat.

Wird im Auswahlfeld „Suchen und Einschränken“ die Checkbox **Bestandsreichweite** angeklickt, kann zwischen einer Berechnung auf Null- bzw. Minbestand gewählt werden. Jonas berechnet anhand der Forecastdaten die Anzahl der Tage bis der Bestand das Minimum oder die Nullgrenze erreicht. Die Reichweite ist nicht verbindlich und kann und wird sich mit geänderten Forecastdaten ständig ändern. Aufgrund der Berechnung der Reichweite aus den Werten für Forecasttage und Forecastwochen ergibt sich eine maximale anzeige von einer Reichweite von 84 Tagen (12 Wochen á 7 Tage werden maximal ausgeleitet) selbst wenn die Reichweite jenseits von 84 Tagen liegen würde.

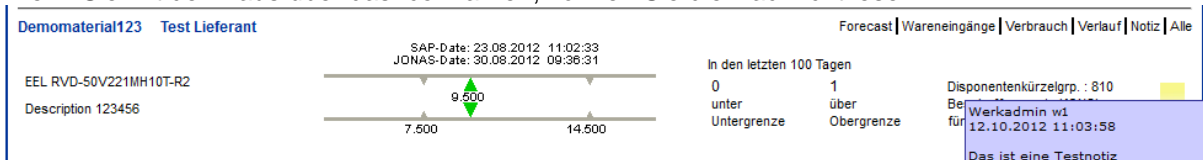


In der rechten unteren Ecke wird noch das Werk angegeben, auf das sich die Informationen beziehen, sowie die Beschaffungsart und das Disponentenkürzel.

Rechts oben können über die Links „Forecast“, „Wareneingänge“, „Verbrauch“, „Verlauf“, „Alle“ und „Notiz“ detaillierte Informationen zu jedem Material angezeigt werden bzw. zu einem bestimmten Material eine Notiz hinterlegt werden.

Existiert eine Nachricht zu einem Material, die Sie sehen können, wird dies durch ein Icon rechts neben den Materialinformationen dargestellt.

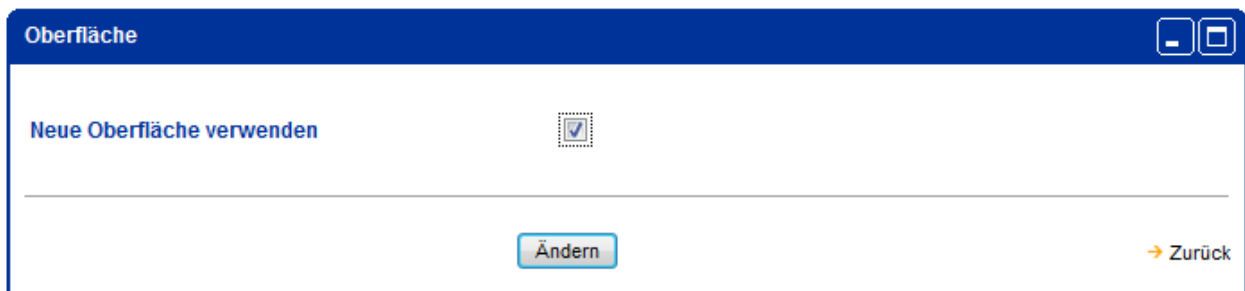
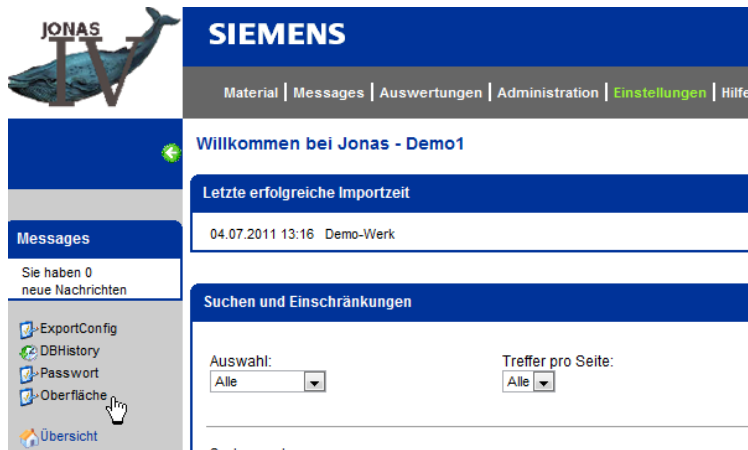
Wenn Sie mit der Maus über das Icon fahren, können Sie die Nachricht lesen.



Eine genauere Erklärung zur Notizfunktion finden Sie unter den Punkt 2.3.6. Notiz

2.3. NEUE OBERFLÄCHE DER MATERIALIENÜBERSICHT

Unter dem Punkt Einstellungen → Oberfläche kann die Ansicht der Materialien auf der Startseite verändert werden.



Durch setzen des Häkchen wird die Einstellungen gespeichert und die veränderte Oberfläche sichtbar. Diese Einstellungen bleibt auch nach einem Logout erhalten.

2.3.1. ANSICHT NEUE OBERFLÄCHE MATERIALIENÜBERISCHT

The screenshot displays the Siemens JONAS IV Material Overview interface. At the top, there is a navigation bar with the Siemens logo and various menu items like 'Material', 'Messages', 'Auswertungen', 'Administration', 'Einstellungen', 'hilfe', and 'Logout'. Below this, a welcome message 'Willkommen bei Jonas - Demo1' is shown. A 'Messages' section indicates 'Sie haben 0 neue Nachrichten'. The main area is titled 'Suchen und Einschränkungen' and contains search filters for 'Auswahl' (set to 'Alle'), 'Verlauf Einstellungen' (set to '30 Tage Verlauf'), and 'Treffer pro Seite' (set to 'Alle'). There are also radio buttons for 'Bestandsreichweite' (set to 'bis Nulbestand') and a traffic light icon. A search input field and an 'Auswählen' button are present. To the right, a 'Sortierung ändern' section offers options like 'Dringlichkeit', 'Materialnr. U', 'Materialnr. L', 'Bezeichnung', and 'Lieferantenn', with a 'Sort' button. Below the search section, a summary shows 'Anzahl der ausgewählten Materialien 7'. Two material cards are displayed: 'Demomaterial18' with a stock level of 19418 (orange background) and 'Demomaterial15' with a stock level of 223 (red background). Each card includes a 'Verlauf' graph and various data fields like 'Bestandsreichweite', 'Offene Menge', 'Datum', 'Werkname', 'Anlieferort', and 'Beschaffungsart'.

Die neue Oberfläche bietet bereits in der Materialübersicht eine Anzeige der Verlaufsgrafik welche farblich schon anzeigt in welchem Bereich sich das Material befindet.

Mit rot werden die Materialien dargestellt, bei denen der aktuelle Bestand unterhalb der Untergrenze liegt.

Und mit orange werden die Materialien dargestellt, bei denen der aktuelle Bestand über der Obergrenze liegt.

Gelbe Farbe weist darauf hin, dass der Bestand zwar noch innerhalb der Grenzen liegt, jedoch nur noch knapp oberhalb der Untergrenze. Ab welcher Menge die Darstellung in gelb erfolgt, wird nach folgender Formel berechnet: **Untergrenze + (Obergrenze – Untergrenze) x 0,2**

Alle anderen Materialien werden grün dargestellt.

Außerdem erhalten Sie folgende Informationen rechts neben der Verlaufsgrafik

- Bestandsreichweite
- Bestellnummer/Pos
- Auftragsbestätigungs-Nr
- Offene Menge
- Datum (Lieferdatum)
- Werkname
- Anlieferort
- Beschaffungsart
- Dynamische Felder (1-3)

Sind diese Felder nicht gefüllt werden von Ihrem Werk keine Daten an Jonas übertragen.

2.3.1. VERLAUFSGRAFIK IN DER MATERIALIENÜBERSICHT

Für die Verlaufsgrafik kann eine Ansicht von 7 oder 30 Tagen gewählt werden.

Suchen und Einschränkungen

Auswahl: Alle | Verlauf Einstellungen: 30 Tage Verlauf | Treffer pro Seite: Alle

Bestandsreichweite

bis Nullbestand

bis Minbestand

Suchen nach:

Detailsuche

Hier ein Beispiel zur Ansicht für ein Material

Ansicht 30 Tage

Die waagerechte grüne Linie zeigt den Max-Bestand

Die waagerechte blaue Linie zeigt den Min-Bestand

Die rote gestrichelte Linie zeigt den Verlauf des Bestandes anhand der übertragenen Forecastdaten

Min: 400 Max: 1000



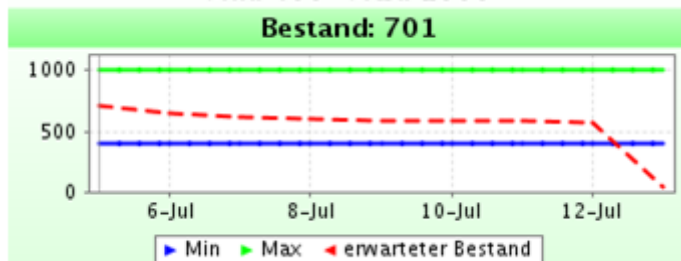
Ansicht 7 Tage

Die waagerechte grüne Linie zeigt den Max-Bestand

Die waagerechte blaue Linie zeigt den Min-Bestand

Die rote gestrichelte Linie zeigt den Verlauf des Bestandes anhand der übertragenen Forecastdaten

Min: 400 Max: 1000



2.4. DETAILANZEIGE

Zu allen Materialien können durch Klicken auf die Hyperlinks rechts am Bildschirm detaillierte Informationen aufgerufen werden.

Bestand	
Gesamtbestand	20.806 ST
Min. Bestand	16.000 ST
Max. Bestand	48.000 ST
Konsibestand	20.806 ST
Min. Liefermenge	1050 ST

Bezugsdaten	
Bezugsnr.	5600000202
Lieferdatum / Gültigkeit	13.11.2003
Offene Menge	8.050 ST
Gesamt Menge	8.050 ST
Beschaffungsart	Konsi
Ansprechpartner	Hr. Jürgen Müller
Telefon	09621/960372
Fax	09621/960372
Email	juergen.mueller@instant-solutions.de
Kunde	Demo-Werk

Dabei finden Sie in der rechten Bildschirmspalte jeweils Bestands- und Bezugsdaten zum jeweiligen Material. Dabei können je nach Lieferant und Material unterschiedliche Punkte angezeigt werden. Die wichtigsten sind im Folgenden aufgezählt und kurz erläutert:

- **Gesamtbestand:**
Wenn Beschaffungsart „Konsi“: Summe aus Eigen- und Konsignationsbestand, bei Beschaffungsart „Kanban“ der Siemens gehörende Bestand
- **Min. Bestand / Max. Bestand**
Wird aus der vorgegebenen Reichweite und der Bedarfsprognose ermittelt (vgl. 2.2.1)
- **Konsibestand**
Nur bei Beschaffungsart „Konsi“: Ihr eigener Konsignationsbestand
- **Sperrbestand**
Falls das Werk einen Sperrbestand ausleitet, wird dieser hier angezeigt.
- **Konsisperrbestand**
Falls das Werk einen Konsisperrbestand ausleitet, wird dieser hier angezeigt.
- **Q-Bestand**
Falls das Werk einen Q-Bestand ausleitet, wird dieser hier angezeigt.
- **Q-Konsibestand**
Falls das Werk einen Q-Konsibestand ausleitet, wird dieser hier angezeigt.
- **Transportbestand**
Falls das Werk einen Transportbestand ausleitet, wird dieser hier angezeigt.
- **Min. Liefermenge**
Im Normalfall die vereinbarte Mindestlosgröße

- **Bezugsnr.**
Nummer, auf die die Wareneingänge bezogen werden sollen (soll auf dem Lieferschein angegeben werden, damit der Wareneingang auf diese Nummer vereinnahmen kann).
- **Lieferdatum / Gültigkeit**
Gibt an, wie lange die Bezugsnummer gültig ist
- **Offene Menge**
Zu der oben angegebenen Bezugsnummer
- **Gesamtmenge**
Zu der oben angegebenen Bezugsnummer
- **Beschaffungsart**
Was als Beschaffungsart übertragen wird, wird hier angegeben.
- **Ansprechpartner, Telefon, Fax, E-Mail**
Der zuständige Betreuer des Materials
- **Kunde**
Das bestellende Werk

2.4.1. BEDARFSPROGNOSE – FORECAST

Eine der wichtigsten Funktionen von JONAS ist die Bedarfsprognose. Basierend auf aktuellen Daten aus dem Importfile werden täglich neue Vorhersagewerte für den Bedarf jedes Materials dargestellt. Dabei wird ein Zeitraum von bis zu einem Jahr umfasst.

Die Bedarfsprognosen können tages-, wochen- und monatsweise dargestellt werden.

Das Blättern in alten Forecastwerten ist ab sofort ebenfalls möglich. Dazu können auf der Forecastseite durch Datumseingabe die damals angezeigte Forecastwerte dargestellt werden. Werden in diesem Datumsbereich mehrere verschiedene Forecastwerte angezeigt, werden diese mit Datumsangabe untereinander aufgelistet.

Betrachtungszeitraum:

Forecast

Forecast | Wareneingänge | Verbrauch | Verlauf | Notiz | Alle | Übersicht

<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-bottom: 5px;">Test Material17</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-bottom: 5px;">Test Material</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-bottom: 5px;">Lieferant: Test Supplier</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; margin-bottom: 5px;">Lieferanten-Nr.: 000000001</div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px;">Materialnr. Lieferant: 1111111111</div>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2">Forecast Tage:</th> </tr> <tr> <th>Datum</th> <th>Menge</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>21.02.2005</td><td>6420 ST</td></tr> <tr><td>22.02.2005</td><td>120 ST</td></tr> <tr><td>23.02.2005</td><td>940 ST</td></tr> <tr><td>24.02.2005</td><td>0 ST</td></tr> <tr><td>25.02.2005</td><td>0 ST</td></tr> <tr><td>26.02.2005</td><td>960 ST</td></tr> <tr><td>27.02.2005</td><td>840 ST</td></tr> <tr><td>28.02.2005</td><td>2380 ST</td></tr> <tr><td>01.03.2005</td><td>1750 ST</td></tr> <tr><td>02.03.2005</td><td>1976 ST</td></tr> <tr><td>03.03.2005</td><td>0 ST</td></tr> <tr><td>04.03.2005</td><td>0 ST</td></tr> <tr><td>05.03.2005</td><td>1650 ST</td></tr> <tr><td>06.03.2005</td><td>1500 ST</td></tr> <tr><td>07.03.2005</td><td>1580 ST</td></tr> <tr><td>08.03.2005</td><td>1640 ST</td></tr> <tr><td>09.03.2005</td><td>2670 ST</td></tr> <tr><td>10.03.2005</td><td>0 ST</td></tr> <tr><td>11.03.2005</td><td>0 ST</td></tr> <tr><td>12.03.2005</td><td>1210 ST</td></tr> </tbody> </table>	Forecast Tage:		Datum	Menge	21.02.2005	6420 ST	22.02.2005	120 ST	23.02.2005	940 ST	24.02.2005	0 ST	25.02.2005	0 ST	26.02.2005	960 ST	27.02.2005	840 ST	28.02.2005	2380 ST	01.03.2005	1750 ST	02.03.2005	1976 ST	03.03.2005	0 ST	04.03.2005	0 ST	05.03.2005	1650 ST	06.03.2005	1500 ST	07.03.2005	1580 ST	08.03.2005	1640 ST	09.03.2005	2670 ST	10.03.2005	0 ST	11.03.2005	0 ST	12.03.2005	1210 ST	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2">Forecast Wochen:</th> </tr> <tr> <th>Datum</th> <th>Menge</th> </tr> <tr> <th colspan="2" style="font-size: x-small;">(tt.mm / tt.mm)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>12.11/16.11</td><td>7480 ST</td></tr> <tr><td>21.02/27.02</td><td>7906 ST</td></tr> <tr><td>28.02/06.03</td><td>9040 ST</td></tr> <tr><td>07.03/13.03</td><td>7710 ST</td></tr> <tr><td>14.03/20.03</td><td>8940 ST</td></tr> <tr><td>21.03/27.03</td><td>7910 ST</td></tr> <tr><td>28.03/03.04</td><td>2700 ST</td></tr> <tr><td>04.04/10.04</td><td>0 ST</td></tr> <tr><td>11.04/17.04</td><td>7020 ST</td></tr> <tr><td>18.04/24.04</td><td>7630 ST</td></tr> <tr><td>25.04/01.05</td><td>6780 ST</td></tr> <tr><td>02.05/08.05</td><td>7850 ST</td></tr> </tbody> </table>	Forecast Wochen:		Datum	Menge	(tt.mm / tt.mm)		12.11/16.11	7480 ST	21.02/27.02	7906 ST	28.02/06.03	9040 ST	07.03/13.03	7710 ST	14.03/20.03	8940 ST	21.03/27.03	7910 ST	28.03/03.04	2700 ST	04.04/10.04	0 ST	11.04/17.04	7020 ST	18.04/24.04	7630 ST	25.04/01.05	6780 ST	02.05/08.05	7850 ST	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2">Forecast Monate:</th> </tr> <tr> <th>Datum</th> <th>Menge</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>11.2003</td><td>24426 ST</td></tr> <tr><td>03.2005</td><td>29280 ST</td></tr> <tr><td>04.2005</td><td>26950 ST</td></tr> <tr><td>05.2005</td><td>28780 ST</td></tr> <tr><td>06.2005</td><td>28590 ST</td></tr> <tr><td>07.2005</td><td>25330 ST</td></tr> <tr><td>08.2005</td><td>26970 ST</td></tr> <tr><td>09.2005</td><td>27740 ST</td></tr> <tr><td>10.2005</td><td>26520 ST</td></tr> <tr><td>11.2005</td><td>26180 ST</td></tr> <tr><td>12.2005</td><td>25260 ST</td></tr> </tbody> </table>	Forecast Monate:		Datum	Menge	11.2003	24426 ST	03.2005	29280 ST	04.2005	26950 ST	05.2005	28780 ST	06.2005	28590 ST	07.2005	25330 ST	08.2005	26970 ST	09.2005	27740 ST	10.2005	26520 ST	11.2005	26180 ST	12.2005	25260 ST	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2">Bestand</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Gesamtbestand</td><td>20.806 ST</td></tr> <tr><td>Min. Bestand</td><td>16.000 ST</td></tr> <tr><td>Max. Bestand</td><td>48.000 ST</td></tr> <tr><td>Konsibestand</td><td>20.806 ST</td></tr> <tr><td>Min. Liefermenge</td><td>1050 ST</td></tr> </tbody> </table> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2">Bezugsdaten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Bezugsnr.</td><td>5600000202</td></tr> <tr><td>Lieferdatum / Gültigkeit</td><td>13.11.2003</td></tr> <tr><td>Offene Menge</td><td>8.050 ST</td></tr> <tr><td>Gesamt Menge</td><td>8.050 ST</td></tr> <tr><td>Beschaffungsart</td><td>Konsi</td></tr> <tr><td>Ansprechpartner</td><td>Hr. Jürgen Müller</td></tr> <tr><td>Telefon</td><td>09621/960372</td></tr> <tr><td>Fax</td><td>09621/960372</td></tr> <tr><td>Email</td><td>juergen.mueller@instant-solutions.de</td></tr> <tr><td>Kunde</td><td>Demo-Werk</td></tr> </tbody> </table>	Bestand		Gesamtbestand	20.806 ST	Min. Bestand	16.000 ST	Max. Bestand	48.000 ST	Konsibestand	20.806 ST	Min. Liefermenge	1050 ST	Bezugsdaten		Bezugsnr.	5600000202	Lieferdatum / Gültigkeit	13.11.2003	Offene Menge	8.050 ST	Gesamt Menge	8.050 ST	Beschaffungsart	Konsi	Ansprechpartner	Hr. Jürgen Müller	Telefon	09621/960372	Fax	09621/960372	Email	juergen.mueller@instant-solutions.de	Kunde	Demo-Werk
Forecast Tage:																																																																																																																																										
Datum	Menge																																																																																																																																									
21.02.2005	6420 ST																																																																																																																																									
22.02.2005	120 ST																																																																																																																																									
23.02.2005	940 ST																																																																																																																																									
24.02.2005	0 ST																																																																																																																																									
25.02.2005	0 ST																																																																																																																																									
26.02.2005	960 ST																																																																																																																																									
27.02.2005	840 ST																																																																																																																																									
28.02.2005	2380 ST																																																																																																																																									
01.03.2005	1750 ST																																																																																																																																									
02.03.2005	1976 ST																																																																																																																																									
03.03.2005	0 ST																																																																																																																																									
04.03.2005	0 ST																																																																																																																																									
05.03.2005	1650 ST																																																																																																																																									
06.03.2005	1500 ST																																																																																																																																									
07.03.2005	1580 ST																																																																																																																																									
08.03.2005	1640 ST																																																																																																																																									
09.03.2005	2670 ST																																																																																																																																									
10.03.2005	0 ST																																																																																																																																									
11.03.2005	0 ST																																																																																																																																									
12.03.2005	1210 ST																																																																																																																																									
Forecast Wochen:																																																																																																																																										
Datum	Menge																																																																																																																																									
(tt.mm / tt.mm)																																																																																																																																										
12.11/16.11	7480 ST																																																																																																																																									
21.02/27.02	7906 ST																																																																																																																																									
28.02/06.03	9040 ST																																																																																																																																									
07.03/13.03	7710 ST																																																																																																																																									
14.03/20.03	8940 ST																																																																																																																																									
21.03/27.03	7910 ST																																																																																																																																									
28.03/03.04	2700 ST																																																																																																																																									
04.04/10.04	0 ST																																																																																																																																									
11.04/17.04	7020 ST																																																																																																																																									
18.04/24.04	7630 ST																																																																																																																																									
25.04/01.05	6780 ST																																																																																																																																									
02.05/08.05	7850 ST																																																																																																																																									
Forecast Monate:																																																																																																																																										
Datum	Menge																																																																																																																																									
11.2003	24426 ST																																																																																																																																									
03.2005	29280 ST																																																																																																																																									
04.2005	26950 ST																																																																																																																																									
05.2005	28780 ST																																																																																																																																									
06.2005	28590 ST																																																																																																																																									
07.2005	25330 ST																																																																																																																																									
08.2005	26970 ST																																																																																																																																									
09.2005	27740 ST																																																																																																																																									
10.2005	26520 ST																																																																																																																																									
11.2005	26180 ST																																																																																																																																									
12.2005	25260 ST																																																																																																																																									
Bestand																																																																																																																																										
Gesamtbestand	20.806 ST																																																																																																																																									
Min. Bestand	16.000 ST																																																																																																																																									
Max. Bestand	48.000 ST																																																																																																																																									
Konsibestand	20.806 ST																																																																																																																																									
Min. Liefermenge	1050 ST																																																																																																																																									
Bezugsdaten																																																																																																																																										
Bezugsnr.	5600000202																																																																																																																																									
Lieferdatum / Gültigkeit	13.11.2003																																																																																																																																									
Offene Menge	8.050 ST																																																																																																																																									
Gesamt Menge	8.050 ST																																																																																																																																									
Beschaffungsart	Konsi																																																																																																																																									
Ansprechpartner	Hr. Jürgen Müller																																																																																																																																									
Telefon	09621/960372																																																																																																																																									
Fax	09621/960372																																																																																																																																									
Email	juergen.mueller@instant-solutions.de																																																																																																																																									
Kunde	Demo-Werk																																																																																																																																									

Das Drucker Symbol wandelt die Forecastliste in ein PDF-Format um.

Dies ermöglicht einen schöneren Ausdruck.



Ein Klick auf die Kalender-Icons bei Betrachtungszeitraum ermöglicht, den Zeitraum auszuwählen, für den die Forecasts ausgegeben werden.

Material | Messages | Auswertungen | Einstellungen

Datenstand 23.12.2004

Betrachtungszeitraum: 23.12.2004 11.01.2005

Forecast

Calendar dialog details:
Month: Januar
Year: 2005
Days: So, Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa
Selected date: 3
Other dates visible: 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31

Der kleine Pfeil neben dem Jahr/Monatsnamen dient dazu, das Jahr/den Monat zu wechseln.

Der Tag kann durch Klicken auf die Zahl ausgewählt werden.

Die ausgewählte Kalender-Einschränkung ist für die gesamte aktuell getätigte Materialienselektion gültig. Aufgehoben kann diese nur durch eine neue Materialienselektion oder durch einen Klick auf „Übersicht“ auf in der linken Navigationsleiste.

2.4.2. WARENEINGÄNGE

Durch Klicken auf den Punkt „Wareneingänge“ können Sie sich die bisher gelieferten Mengen anzeigen lassen. Es werden Lieferdatum, Lieferschein-Nummer und gelieferte Menge aufgelistet.

Betrachtungszeitraum: 14.09.2004  21.02.2005  Auswählen

Wareneingänge - □

Forecast | **Wareneingänge** | Verbrauch | Verlauf | Notiz | Alle | Übersicht

<p>Test Material17</p> <hr/> <p>Lieferant: Test Supplier</p> <p>Lieferanten-Nr.: 000000001</p> <p>Materialnr. Lieferant: 1111111111</p>	<p>Wareneingänge: → LSNr auffaddieren</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Lieferdatum / Gültigkeit</th> <th style="text-align: left;">LS-Nr.</th> <th style="text-align: left;">Menge</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>09.02.2005</td><td>198814</td><td>7350 ST</td></tr> <tr><td>08.02.2005</td><td>198369</td><td>7000 ST</td></tr> <tr><td>01.02.2005</td><td>197984</td><td>6300 ST</td></tr> <tr><td>25.01.2005</td><td>197515</td><td>8750 ST</td></tr> <tr><td>22.01.2005</td><td>197146</td><td>6300 ST</td></tr> <tr><td>05.01.2005</td><td>196242</td><td>6650 ST</td></tr> <tr><td>27.12.2004</td><td>195772</td><td>7350 ST</td></tr> <tr><td>18.12.2004</td><td>195180</td><td>7000 ST</td></tr> <tr><td>04.12.2004</td><td>194664</td><td>8050 ST</td></tr> <tr><td>29.11.2004</td><td>194168</td><td>7700 ST</td></tr> <tr><td>23.11.2004</td><td>193794</td><td>7350 ST</td></tr> <tr><td>15.11.2004</td><td>193468</td><td>8050 ST</td></tr> <tr><td>10.11.2004</td><td>193007</td><td>7700 ST</td></tr> <tr><td>01.11.2004</td><td>192699</td><td>8400 ST</td></tr> <tr><td>25.10.2004</td><td>192272</td><td>5950 ST</td></tr> <tr><td>16.10.2004</td><td>191721</td><td>7700 ST</td></tr> <tr><td>11.10.2004</td><td>191436</td><td>5950 ST</td></tr> <tr><td>05.10.2004</td><td>191083</td><td>6300 ST</td></tr> <tr><td>26.09.2004</td><td>190423</td><td>5950 ST</td></tr> <tr><td>14.09.2004</td><td>52963</td><td>7350 ST</td></tr> </tbody> </table> <p style="text-align: right; font-size: small;">Angezeigte Wareneingänge : 20</p>	Lieferdatum / Gültigkeit	LS-Nr.	Menge	09.02.2005	198814	7350 ST	08.02.2005	198369	7000 ST	01.02.2005	197984	6300 ST	25.01.2005	197515	8750 ST	22.01.2005	197146	6300 ST	05.01.2005	196242	6650 ST	27.12.2004	195772	7350 ST	18.12.2004	195180	7000 ST	04.12.2004	194664	8050 ST	29.11.2004	194168	7700 ST	23.11.2004	193794	7350 ST	15.11.2004	193468	8050 ST	10.11.2004	193007	7700 ST	01.11.2004	192699	8400 ST	25.10.2004	192272	5950 ST	16.10.2004	191721	7700 ST	11.10.2004	191436	5950 ST	05.10.2004	191083	6300 ST	26.09.2004	190423	5950 ST	14.09.2004	52963	7350 ST	<p>Bestand</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Gesamtbestand</td><td style="text-align: right;">20.806 ST</td></tr> <tr><td>Min. Bestand</td><td style="text-align: right;">16.000 ST</td></tr> <tr><td>Max. Bestand</td><td style="text-align: right;">48.000 ST</td></tr> <tr><td>Konsibestand</td><td style="text-align: right;">20.806 ST</td></tr> <tr><td>Min. Liefermenge</td><td style="text-align: right;">1050 ST</td></tr> </table> <hr/> <p>Bezugsdaten</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Bezugsnr.</td><td style="text-align: right;">5600000202</td></tr> <tr><td>Lieferdatum / Gültigkeit</td><td style="text-align: right;">13.11.2003</td></tr> <tr><td>Offene Menge</td><td style="text-align: right;">8.050 ST</td></tr> <tr><td>Gesamt Menge</td><td style="text-align: right;">8.050 ST</td></tr> <tr><td>Beschaffungsart</td><td style="text-align: right;">Konsi</td></tr> <tr><td>Ansprechpartner</td><td style="text-align: right;">Hr. Jürgen Müller</td></tr> <tr><td>Telefon</td><td style="text-align: right;">09621/960372</td></tr> <tr><td>Fax</td><td style="text-align: right;">09621/960372</td></tr> <tr><td>Email</td><td style="text-align: right;">juergen.mueller@instant-solutions.de</td></tr> <tr><td>Kunde</td><td style="text-align: right;">Demo-Werk</td></tr> </table>	Gesamtbestand	20.806 ST	Min. Bestand	16.000 ST	Max. Bestand	48.000 ST	Konsibestand	20.806 ST	Min. Liefermenge	1050 ST	Bezugsnr.	5600000202	Lieferdatum / Gültigkeit	13.11.2003	Offene Menge	8.050 ST	Gesamt Menge	8.050 ST	Beschaffungsart	Konsi	Ansprechpartner	Hr. Jürgen Müller	Telefon	09621/960372	Fax	09621/960372	Email	juergen.mueller@instant-solutions.de	Kunde	Demo-Werk
Lieferdatum / Gültigkeit	LS-Nr.	Menge																																																																																													
09.02.2005	198814	7350 ST																																																																																													
08.02.2005	198369	7000 ST																																																																																													
01.02.2005	197984	6300 ST																																																																																													
25.01.2005	197515	8750 ST																																																																																													
22.01.2005	197146	6300 ST																																																																																													
05.01.2005	196242	6650 ST																																																																																													
27.12.2004	195772	7350 ST																																																																																													
18.12.2004	195180	7000 ST																																																																																													
04.12.2004	194664	8050 ST																																																																																													
29.11.2004	194168	7700 ST																																																																																													
23.11.2004	193794	7350 ST																																																																																													
15.11.2004	193468	8050 ST																																																																																													
10.11.2004	193007	7700 ST																																																																																													
01.11.2004	192699	8400 ST																																																																																													
25.10.2004	192272	5950 ST																																																																																													
16.10.2004	191721	7700 ST																																																																																													
11.10.2004	191436	5950 ST																																																																																													
05.10.2004	191083	6300 ST																																																																																													
26.09.2004	190423	5950 ST																																																																																													
14.09.2004	52963	7350 ST																																																																																													
Gesamtbestand	20.806 ST																																																																																														
Min. Bestand	16.000 ST																																																																																														
Max. Bestand	48.000 ST																																																																																														
Konsibestand	20.806 ST																																																																																														
Min. Liefermenge	1050 ST																																																																																														
Bezugsnr.	5600000202																																																																																														
Lieferdatum / Gültigkeit	13.11.2003																																																																																														
Offene Menge	8.050 ST																																																																																														
Gesamt Menge	8.050 ST																																																																																														
Beschaffungsart	Konsi																																																																																														
Ansprechpartner	Hr. Jürgen Müller																																																																																														
Telefon	09621/960372																																																																																														
Fax	09621/960372																																																																																														
Email	juergen.mueller@instant-solutions.de																																																																																														
Kunde	Demo-Werk																																																																																														

Ganz oben wird das Datum angegeben, an dem die Daten zuletzt aktualisiert wurden. Darunter befindet sich der Link „Betrachtungszeitraum ändern“ mit derselben Funktion wie bei den Forecasts. Standardmäßig werden die letzten 20 Wareneingänge angezeigt. In jedem Fall werden aber mindestens 6 Wareneingänge angezeigt.

Der Link „LSNr auffaddieren“ bewirkt, dass die Teilmengen eines Lieferscheins innerhalb eines Tages zu einer Zeile auffaddiert und dargestellt werden.

2.4.3. VERBRAUCH

Analog zur Anzeige der Wareneingänge können Sie sich die Verbräuche zu den einzelnen Materialien anzeigen lassen.

Betrachtungszeitraum: 01.02.2005 21.02.2005 Auswählen

Verbrauch					Forecast	Wareneingänge	Verbrauch	Verlauf	Notiz	Alle	Übersicht
Test Material17	Verbrauch Tage:	Verbrauch Wochen:	Verbrauch Monate:	Bestand							
	20.02.2005 1670 ST	14.02/20.02 5340 ST	02.2005 16900 ST	Gesamtbestand 20.806 ST							
	19.02.2005 100 ST	07.02/13.02 6880 ST	01.2005 32710 ST	Min. Bestand 16.000 ST							
Lieferant: Test Supplier	18.02.2005 0 ST	31.01/06.02 7490 ST	12.2004 21938 ST	Max. Bestand 48.000 ST							
	17.02.2005 0 ST	24.01/30.01 6510 ST	11.2004 28861 ST	Konsibestand 20.806 ST							
Lieferanten-Nr.:	16.02.2005 850 ST	17.01/23.01 7430 ST	10.2004 31979 ST	Min. Liefermenge 1050 ST							
	15.02.2005 1640 ST	10.01/16.01 6030 ST	09.2004 22822 ST	Bezugsdaten							
	14.02.2005 1080 ST	03.01/09.01 6610 ST	08.2004 28188 ST	Bezugsnr. 5600000202							
000000001	13.02.2005 2510 ST	27.12/02.01 6600 ST	07.2004 29420 ST	Lieferdatum / 13.11.2003							
Materialnr. Lieferant:	12.02.2005 1000 ST	20.12/26.12 4550 ST	06.2004 27781 ST	Gültigkeit							
	11.02.2005 0 ST	13.12/19.12 4230 ST	05.2004 34983 ST	Offene Menge 8.050 ST							
1111111111	10.02.2005 0 ST	06.12/12.12 7090 ST	04.2004 9312 ST	Gesamt Menge 8.050 ST							
	09.02.2005 1320 ST	29.11/05.12 4788 ST	03.2004 34996 ST	Beschaffungsart Konsi							
	08.02.2005 600 ST		02.2004 3207 ST	Ansprechpartner Hr. Jürgen Müller							
	07.02.2005 1450 ST			Telefon 09621/960372							
	06.02.2005 1290 ST			Fax 09621/960372							
	05.02.2005 2000 ST			Email juergen.mueller@instant-solutions.de							
	04.02.2005 0 ST			Kunde Demo-Werk							
	03.02.2005 0 ST										
	02.02.2005 1180 ST										
	01.02.2005 210 ST										

Die Vorgabe für die Anzahl der anzuzeigenden Werte ist hier: 20 Tage, 12 Wochen, 12 Monate.

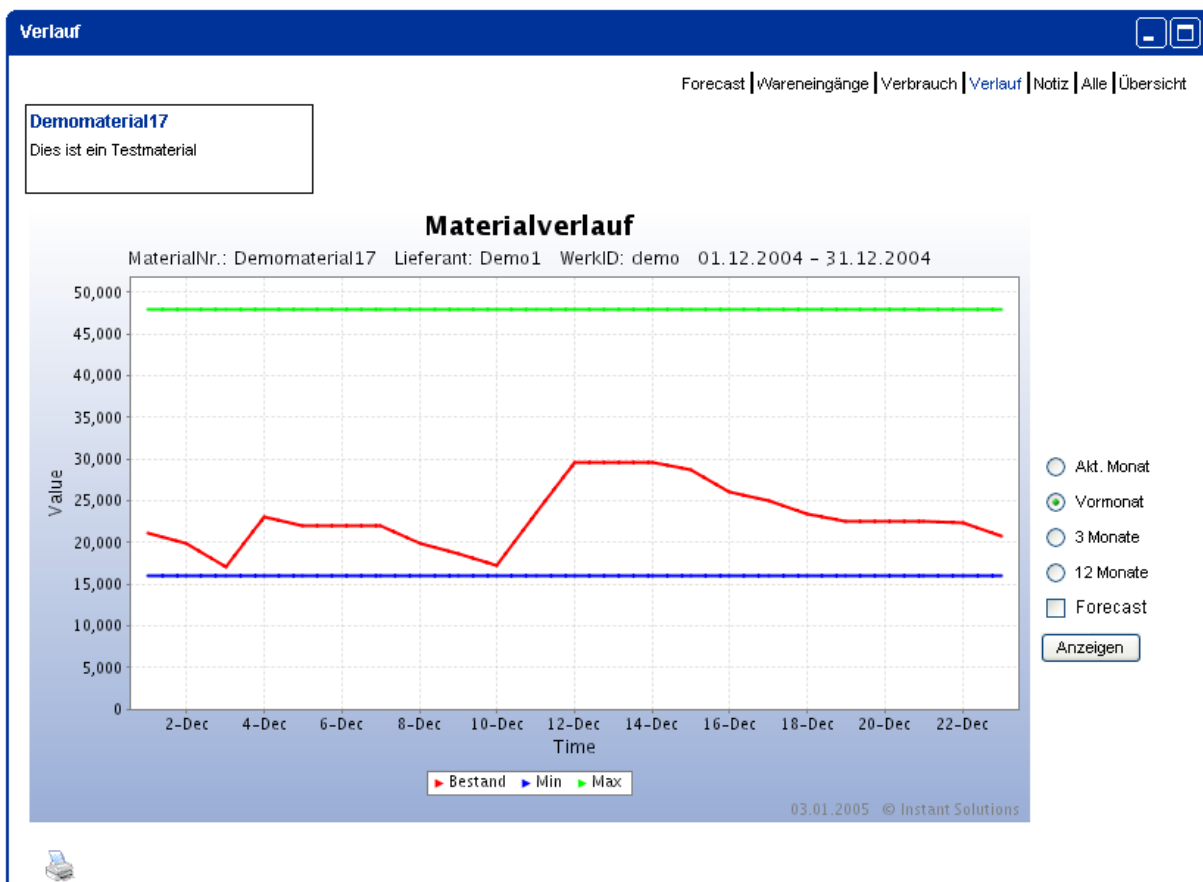
Die Tageswerte des Verbrauchs werden aus dem Importfile übernommen um daraus Wochen- und Monatswerte zu berechnen.

2.4.4. VERLAUF

Die Funktion „Verlauf“ stellt den Bestandsverlauf des gewählten Materials über den gewählten Zeitraum dar.

In blauer und grüner Farbe werden der minimale und maximale Bestand aufgezeichnet. Die Kurve des tatsächlichen Bestandsverlaufs ist rot dargestellt. So können Sie auf einen Blick erkennen, ob und in welchem Umfang die Grenzen überschritten wurden. Aus der unten dargestellten Abbildung ist ersichtlich, dass die Grenzen sich im Zeitverlauf geringfügig verändern. Dadurch werden Veränderungen in den Forecast-Werten berücksichtigt.

Wenn Sie mit dem Mauszeiger an den Kurven entlang fahren, können Sie durch Klicken auf die „Knicke“ die Funktion „Alle“ (siehe unten) aufrufen, die Ihnen alle verfügbaren Details zum Material anzeigt, und zwar mit dem Datenstand des Tages, auf dem sich Ihr Mauszeiger gerade befindet.



Rechts neben der Grafik können Sie den Betrachtungszeitraum auswählen. Vorgabe ist der aktuelle Monat; Sie können sich den Verlauf bis zu einem ganzen Jahr darstellen lassen. Der Betrachtungszeitraum wird beim User hinterlegt und beim nächsten Aufruf dieser Seite wieder als default angewendet.

Außerdem können Sie sich den erwarteten Verlauf anzeigen lassen.



Die vertikale Linie markiert das heutige Datum. Die gestrichelte Linie zeigt den weiteren Verlauf des Bestands, falls kein neuer Wareneingang erfolgt.

Beim Klicken auf das Druckersymbol wird die Grafik mit weißem Hintergrund erneut erzeugt und kann ausgedruckt werden.

2.4.5. ALLE

Die Funktion „Alle“ gibt auf einer Bildschirmseite die Daten für Forecast, Wareneingänge und Verbräuche eines Materials aus. Bei Forecast werden die nächsten 20 Tage, 16 Wochen und 12 Monate angezeigt. Bei Wareneingängen werden die letzten 12 Wareneingänge und bei Verbrauch die letzten 20 Tage, 12 Wochen und 12 Monate angezeigt.

2.4.6. NOTIZ

Die Funktion „Notiz“ ermöglicht das Hinterlassen einer Notiz für ein bestimmtes Material.

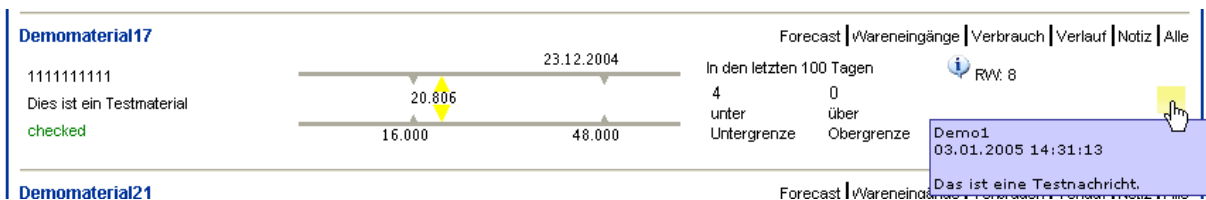
Durch Klicken auf den Punkt „neue Notiz“ können Sie eine Notiz eingeben und festlegen ob die Notiz „privat“ ist, d.h. nur Sie selber können diese Notiz sehen.

Wird eine Notiz als „nicht privat“ gekennzeichnet können alle Personen, die Rechte auf dieses Material haben, diese Notiz ebenfalls sehen. Ändern können aber nur Sie diese Notiz. Bitte beachten Sie, daß Notizen nicht für die Kommunikation mit dem Betreuer geeignet sind, da dieser nicht verpflichtet ist, Ihre Notizen zu beachten!



Existiert eine Nachricht zu einem Material, die Sie sehen können, wird dies durch ein Icon rechts neben den Materialinformationen dargestellt.

Wenn Sie mit der Maus über das Icon fahren, können Sie die Nachricht lesen.



Wenn Sie auf das Icon klicken, kommen Sie wieder auf Notizseite, auf der Sie neue Nachrichten erstellen oder alte Nachrichten bearbeiten können.

Neu angelegte Notizen sind gelb.

Gelesene Notizen sind grün.

Angelegt von	Lieferant	Siemens
von Siemens gelesen	GRÜN	GELB
Vom Lieferanten gelesen	GELB	GRÜN

2.5. NACHRICHTEN – MESSAGES

JONAS ermöglicht es, innerhalb des JONAS-Systems Nachrichten („Messages“) zu versenden und zu empfangen. Dies dient vor allem dazu, dass die Administratoren die Anwender über Neuigkeiten, Änderungen und Fehler benachrichtigen und umgekehrt, die Anwender Kontakt zu ihren Administratoren aufnehmen können.

Zum Start der Messaging-Funktionen klicken Sie in der oberen Menüleiste auf „Messages“, und in der linken Menüleiste erscheinen die Nachrichtenfunktionen.

2.5.1. NACHRICHTEN LESEN

In der linken Menüleiste wird Ihnen ständig angezeigt, ob neue Nachrichten vorliegen. Wenn dies der Fall ist, sollten Sie zum Lesen in den „Posteingang“ wechseln. Dort werden Ihnen die alten und neuen Nachrichten aufgelistet, und Sie können durch Klick auf die Betreffzeile den Nachrichtentext lesen. Auf Messages mit hoher Priorität werden Sie durch rote Ausrufezeichen hingewiesen.

Wenn Sie eine Nachricht gelesen haben, finden Sie unter dem Nachrichtentext vier Links: „Posteingang“ führt Sie zurück zur Übersicht über alle eingegangenen Nachrichten. „Antworten“ öffnet das Fenster zum Versenden von Nachrichten, um dem Absender zu antworten. „Weiterleiten“ ermöglicht es Ihnen, die Nachricht an weitere Adressaten weiter zu senden. „Löschen“ löscht die gerade angezeigte Nachricht.

Um eine Nachricht in der Übersicht zu löschen, klicken Sie auf den Papierkorb in der betreffenden Zeile.

The screenshot displays the Siemens JONAS IV user interface. At the top, there is a blue header with the 'SIEMENS' logo and a navigation menu containing 'Material', 'Messages', 'Auswertungen', 'Administration', 'Einstellungen', 'Hilfe', and 'Logout'. The 'Messages' item is highlighted in green. On the left side, there is a sidebar with 'Automation and Drives' and 'Messages'. The 'Messages' section in the sidebar shows a notification: 'Sie haben 1 neue Nachricht'. Below this, there are links for 'Message verfassen', 'Posteingang', and 'Übersicht'. The main content area shows a message list with the following structure:

Betreff	Von	Datum	Löschen
Fehlende Daten bereinigt (new)	ADMINISTRATOR Hyperadmin , Instant Solutions	17.04.2008 13:28:50	[Trash Icon]

2.5.2. MESSAGE VERFASSEN

Der Link „Message verfassen“ führt Sie zu einer Eingabemaske, die gängigen E-Mail-Programmen nachempfunden ist. Um eine Nachricht zu erstellen, wählen Sie zunächst einen oder mehrere Empfänger aus der Liste „An:“ aus (zum Auswählen mehrerer Empfänger beim Klicken die Strg- bzw. Ctrl-Taste gedrückt halten).

In den darunterliegenden Eingabefeldern sind Betreff und Nachrichtentext einzugeben.

Schließlich besteht noch die Möglichkeit, die Priorität der Nachricht (Gering, Normal, Hoch) einzustellen und eine Lesebestätigung anzufordern.

Ein Klick auf den Button „Absenden“ löst schließlich den Versand der Nachricht aus. Alternativ können sie mit „Abbrechen“ die Eingaben löschen und in den Posteingang wechseln.

Neue Nachricht

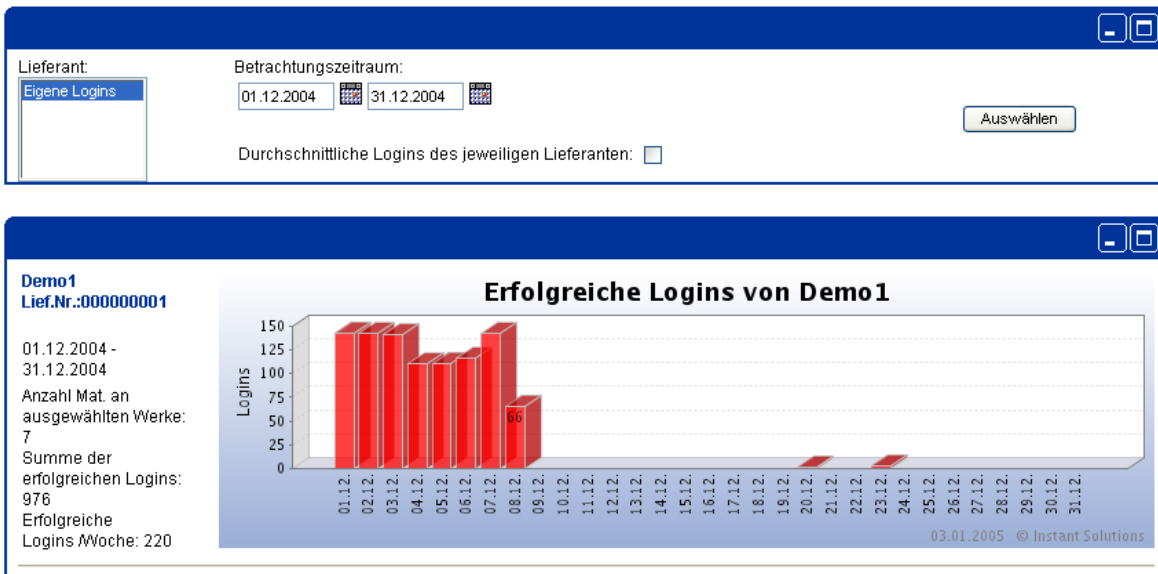
The screenshot shows a standard email composition interface. The 'Von:' field is pre-filled with 'Demo1'. The 'An:' field contains a recipient list with one entry: 'ADMINISTRATOR Hyperadmin, Lief.Nr: 100'. The 'Betreff:' field is empty. The 'Text:' field is a large empty text area. The 'Priorität:' dropdown is set to 'Normal'. The 'Lesebestätigung:' checkbox is unchecked. At the bottom, there are two buttons: 'Absenden' and '→ Abbrechen'.

2.6. AUSWERTUNGEN – REPORTS

JONAS ermöglicht es, verschiedene Auswertungen durchzuführen. Zum Start der Report-Funktionen klicken Sie in der oberen Menüleiste auf „Auswertungen“, und in der linken Menüleiste erscheinen die Report-Funktionen.

2.6.1. LOGIN AUSWERTUNG

Die Funktion Login Auswertung zeigt Ihnen die Anzahl Ihrer Logins für einen ausgewählten Zeitraum an.



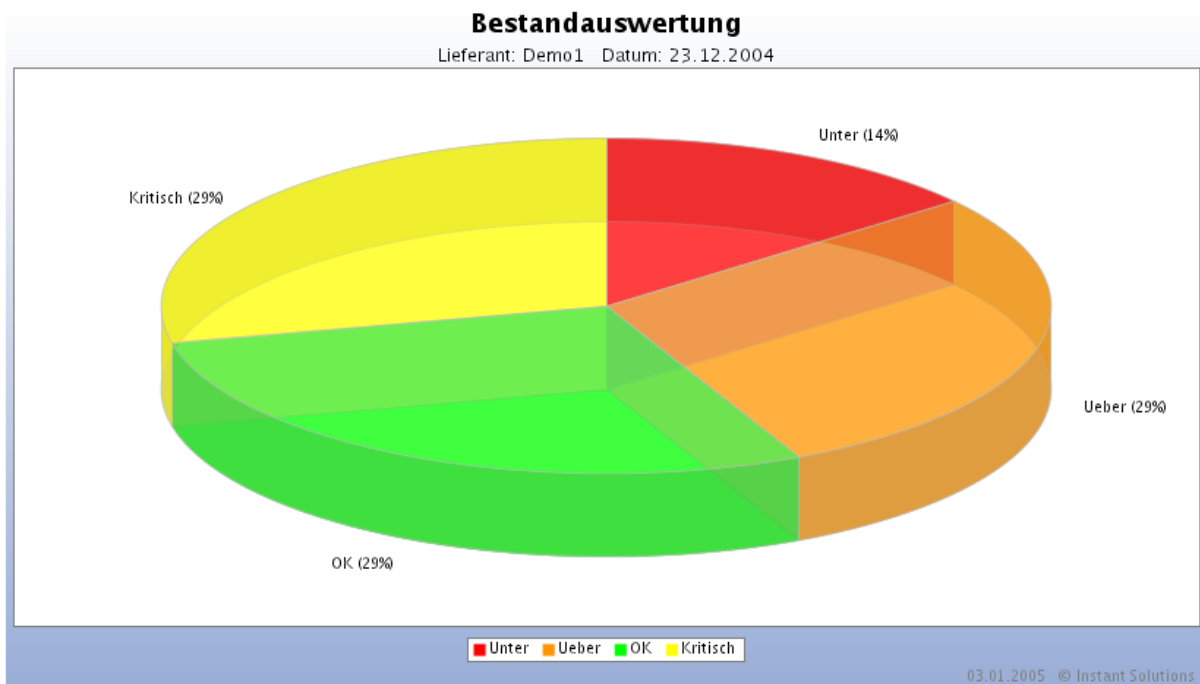
Zusätzlich können Sie sich Ihren Durchschnittswert einblenden lassen.

2.6.2. BESTAND AUSWERTUNG

Die Bestand Auswertung zeigt Ihnen den Anteil der Materialien im grünen, gelben, orangen oder roten Bereich zu einem bestimmten Datum. Die Grafik kann wahlweise in 2D oder 3D ausgegeben werden.

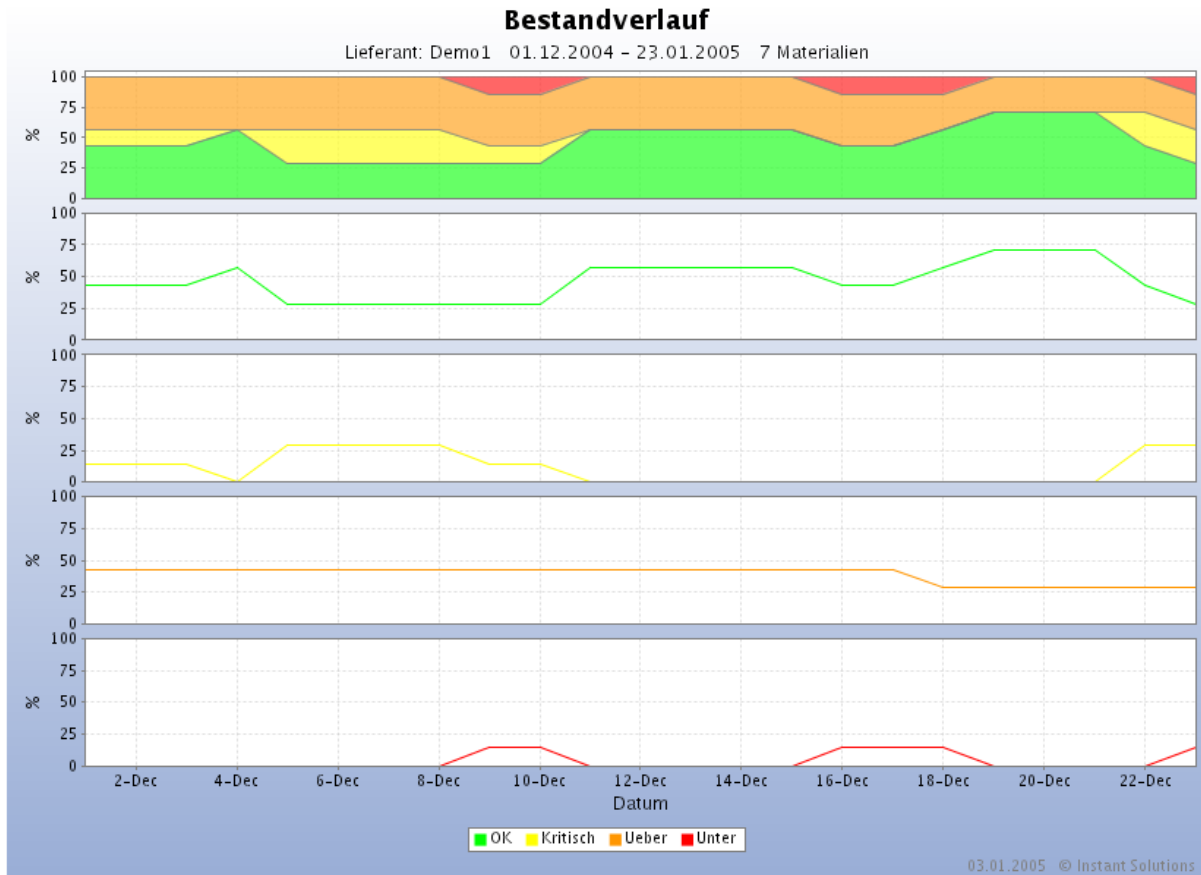
Betrachtungszeitraum:
23.12.2004  Auswählen 

3D-Chart:



2.6.3. BESTAND VERLAUF

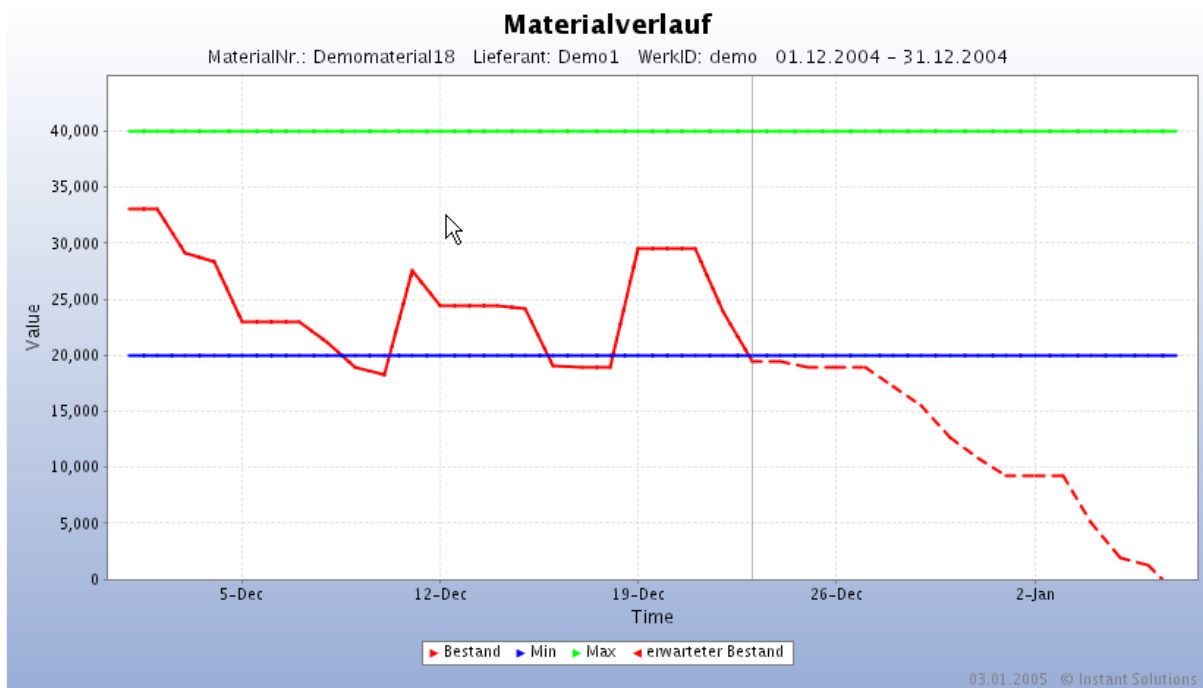
Die Funktion Bestand Verlauf stellt den Verlauf der Anteile der Materialien im grünen, gelben, orangen oder roten Bereich über den gewählten Zeitraum dar. Zusätzlich können auch Durchschnittswerte in der Grafik angezeigt werden.



2.6.4. MATERIAL VERLAUF

Die Funktion Material Verlauf stellt den Bestandsverlauf des gewählten Materials über den gewählten Zeitraum dar. Wird Forecast ausgewählt, berechnet Jonas die Entwicklung des Bestands anhand der Forecastdaten.

Material:	Betrachtungszeitraum:	<input type="button" value="Auswählen"/>
<ul style="list-style-type: none"> Demomaterial18 - 000000001 - Demo-Werk Demomaterial17 - 000000001 - Demo-Werk Demomaterial21 - 000000001 - Demo-Werk Demomaterial15 - 000000001 - Demo-Werk Demomaterial20 - 000000001 - Demo-Werk Demomaterial16 - 000000001 - Demo-Werk 	<input type="text" value="01.12.2004"/> <input type="text" value="31.12.2004"/>	
Forecast: <input checked="" type="checkbox"/>		

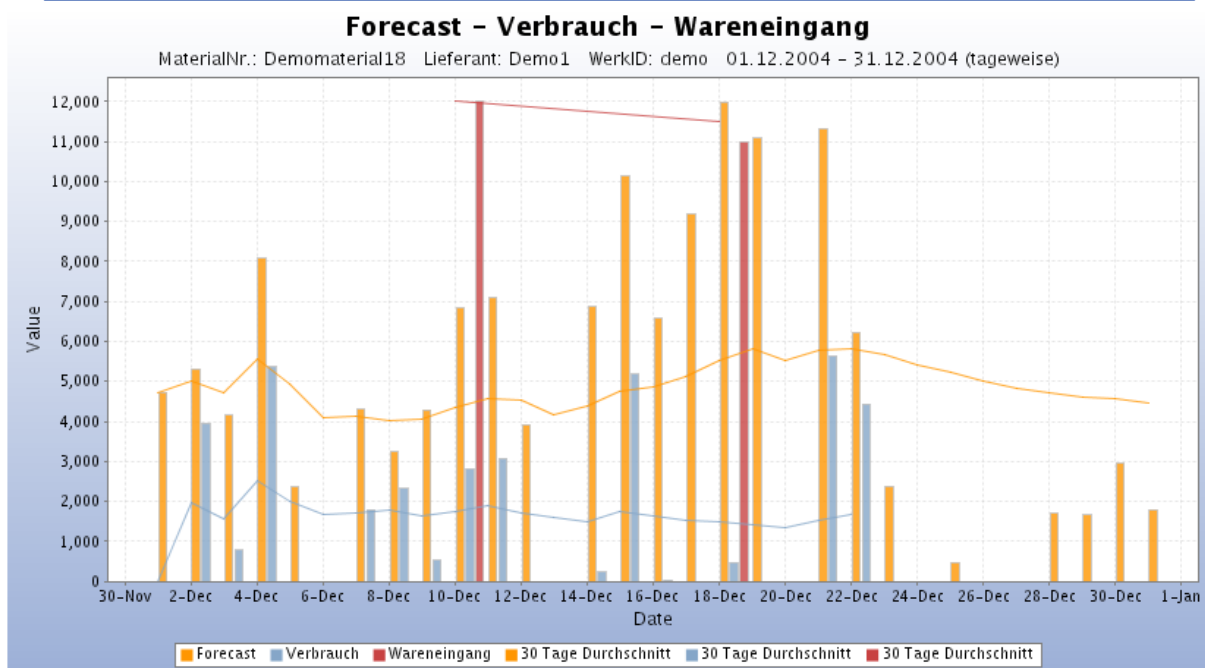


2.6.5. FORECAST AUSWERTUNG

Die Forecast Auswertung stellt die Forecasts, Verbräuche und Wareneingänge graphisch dar. Zusätzlich können die Entwicklung des Lagerbestands und die Logins in der Grafik angezeigt werden.

Normalerweise beinhaltet diese Auswertung die Tages-Werte. Sollten keine vorhanden sein, werden die Wochenwerte angezeigt.

Material: Demomaterial18 - 000000001 - Demo-Werk Demomaterial17 - 000000001 - Demo-Werk Demomaterial21 - 000000001 - Demo-Werk Demomaterial15 - 000000001 - Demo-Werk Demomaterial20 - 000000001 - Demo-Werk Demomaterial16 - 000000001 - Demo-Werk	Betrachtungszeitraum: 01.12.2004 31.12.2004 [Auswählen]
Forecast: <input checked="" type="checkbox"/> 30 Tage Durchschnitt: <input checked="" type="checkbox"/> Verbrauch: <input checked="" type="checkbox"/> Bestand: <input type="checkbox"/> Wareneingänge: <input checked="" type="checkbox"/> Logins: <input type="checkbox"/>	



2.6.6. LOGINS ÜBERSICHT

Hyperadmins, Werkadmins und deren Unterlogins können sich unter „Logins Übersicht“ eine Statistik darstellen lassen, die erfolgreiche/nicht erfolgreiche Logins anzeigt.

2.6.7. MINMAX AUSWERTUNG

Die MinMax Auswertung stellt die Unterschreitungen der Min-Grenzen sowie die Überschreitungen der Max-Grenzen über einen ausgewählten Zeitraum in Form eines Balkendiagramms dar.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit sich die Daten über einen Excel Export auszuleiten.

Lieferant:

- Demo1
- ISDemo

Materialien:

Keine Alle

- Test Material15
- Test Material16
- Test Material17
- Test Material18
- Test Material19
- Test Material20
- Test Material21

Betrachtungszeitraum:

01.09.2012 30.09.2012

Unter/Überschreitungen exportieren

Lieferant zusammenfassen

Excel Report erzeugen

Grafik erzeugen

Zeitraum: 01.09.2012 bis 30.09.2012 OverMax: 69 UnderMin: 12
Demo1 (000000001)

Material	OverMax (Tage)	UnderMin (Tage)
Test Material15	26	0
Test Material16	11	0
Test Material17	0	-4
Test Material18	0	-2
Test Material19	19	0
Test Material20	12	0
Test Material21	0	-6

11.10.2012 © Instant Solutions

2.6.8. AUSWERTUNG „KRITISCHE TEILE“

Hyperadmins, Werkadmins und deren Unterlogins können sich unter „Auswertung krit. Teile“ je nach den selbst zu wählenden Parameter eine Liste ausgeben lassen die auf Teile hinweist die sich in Zukunft im kritischen Bereich befinden werden.

JONAS IV V4.5 User Handbuch
 Letztes Update 23.10.2012

Seite 32 von 41

2.7. ADMINISTRATION

2.7.1. LOGINS

Unter dem Punkt Logins werden alle Lieferanten angezeigt die an Siemens Werke liefern. Durch anklicken der Box „nur eigene Lieferanten“ wird die Übersicht auf die Lieferanten des eigenen Werkes beschränkt. Bei diesen Lieferanten sehen Sie nicht nur die Lieferantenummer, Namen und Login sondern auch das Passwort.

Sollte ein Lieferant sein Passwort vergessen haben, können Sie in dieser Ansicht das Passwort mit ihm abgleichen oder ihm das hinterlegte nennen.

Ausserdem haben Sie die Möglichkeit durch den Button „changelog“ einen Änderungsvorschlag zu machen (Änderung der Lieferantendaten), der im Applikationszentrum eingeht und nach Prüfung freigeschaltet wird.

Bitte beachten Sie: Die Lieferantenummer darf NICHT oder nur nach Absprache mit dem Applikationszentrum geändert werden.

2.7.2 IHRE UNTERLOGINS

In der oberen Menüleiste können Sie die Administrationsoberfläche wählen. In dieser Oberfläche können Sie unter dem Link „Ihre Unterlogins“ Ihre Unterlogins verwalten.

Ein Unterlogin eines Lieferanten nennt sich „Lieferanten Dispo“.





Ein Lieferanten Dispo kann Daten sehen und die eingeschränkte Reportfunktion nutzen.



Beim Anlegen eines neuen Sublogins, füllen Sie bitte die „Sublogin“-Vorlage sorgfältig aus.

Der Login und das Passwort sollten jeweils aus 8 Zeichen bestehen. Das Passwort sollte aus Sicherheitsgründen Groß- und Kleinbuchstaben, Zeichen, wie auch Zahlen beinhalten.

Vermeiden Sie bitte Zeichen wie „',< und >. Bitte füllen Sie die Details des Login-Inhabers sinnvoll aus.

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ							 	
							→ Neuer Sublogin	
Lieferanten-Nr.	Lieferant	Login	Passwort	Sperr	Profil	Ansprechpartner		
xxxx1	Test - Fr Test	Tst#12Te	192FeDs-		lieferantendispo	 	Fr Test	→ Ändern → Löschen
							→ Neuer Sublogin	

2.8. AUSLOGGEN

In der oberen Menüleiste können Sie mit dem Logout-Button Ihre Sitzung beenden. Dies wird aus Sicherheitsgründen dringend empfohlen. Ihre Sitzung wird auch beendet, wenn Sie 30 Minuten lang keine Aktion ausgeführt haben.

3. DATENEXPORT

JONAS bietet neben einer grafischen Bildschirmdarstellung aller Daten zu den Materialien auch die Möglichkeit des Datenexports.

3.1. DATENEXPORT DURCHFÜHREN

Sie haben die Wahl zwischen drei verschiedenen Formaten (Textdatei CSV, Microsoft Excel-Tabelle XLS, XML-Dokument), je nachdem mit welcher Anwendung Sie die Daten weiterverarbeiten möchten. Dabei bietet sich XML besonders für automatisierte Weiterverarbeitung an und XLS zur manuellen Durchsicht.

Während Sie sich bei den Daten zum Material befinden, sehen Sie in der linken Spalte die drei Menüpunkte für den Datenexport. Durch Klicken auf eines der Diskettensymbole liefert JONAS Ihnen die richtige Datei. Sollte Ihr Browser mit der Anzeige Schwierigkeiten haben, so speichern Sie die Dateien vor dem Öffnen auf die Festplatte. Dazu klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den gewünschten Menüpunkt und wählen „Speichern unter...“ oder „Ziel speichern unter...“, je nach verwendetem Browser.

Die exportierte Datei enthält aber in jedem Fall nur die Materialien, die den aktuellen Auswahlkriterien entsprechen und gerade am Bildschirm angezeigt werden.

Eine komprimierte Ausleitung wäre über einen Klick auf eines der zip-Symbole in Format CSV, XLS, XML möglich. Dazu wird auf der Client-Seite ein unzip-Tool zum Entpacken benötigt.

The screenshot shows the JONAS IV web interface. The top navigation bar includes 'Material', 'Messages', 'Auswertungen', 'Einstellungen', 'Hilfe', and 'Logout'. The main content area displays 'Willkommen bei Jonas - Demo1.' and 'Letzte erfolgreiche Importzeit' with the date '19.09.2005 13:20' for 'Demo-Werk'. A 'Suchen und Einschränkungen' section contains search filters: 'Auswahl: Alle', 'Treffer pro Seite: Alle', and 'Bestandsreichweite' options (bis Nullbestand, bis Minbestand). A search input field and 'Auswählen' button are also visible.

3.2. DOKUMENTATION DER EXPORTDATEIFORMATE

Zum besseren Verständnis werden zunächst die in den Dokumenten verwendeten Begriffe erklärt.

Deutsch	Englisch	Beschreibung
Mat.Nr.	Mat.Nb	Materialnummer Siemens
Bezeichnung	Description	Materialbezeichnung
Lieferantennr.	Supplierid	Lieferantennummer
Lieferant	Supplier	Lieferant
Lief.Mat.Nr	Sup.Mat.Nb	Materialnummer des Lieferanten
Ges.Best.	Cur.Stock	Gesamtbestand
Min.Best.	Min.Stock	Minimaler Bestand
Max.Best.	Max.Stock	Maximaler Bestand
Einheit	Unit	Mengeneinheit
Konsi	Konsi	Konsibestand
Eig.Best.	Ownstock	Eigenbestand
Bestellnr	Ordernb	Bestellnummer
Einkäufergruppe	Purch.group	Einkäufergruppe
Lieferdatum	SupDate	Gültigkeitsdatum der Bezugsnummer
Lief.Menge	Sup.Amount	Gesamtmenge der Bezugsnummer
Off.Menge	Op.Amount	Offene Menge der Bezugsnummer
Min.Lief.	Min.Sup	Minimale Liefermenge
WE-LS-NR	StkDelnb 1	Lieferschein-Nummer
WEDatum	StkDate 1	Lieferdatum des Wareneingangs
WE-Me	StkAmt	Gelieferte Menge des Wareneingangs
Kontaktname	Contactname	Name des Ansprechpartners
Kontakttelefon	Contactphone	Telefonnummer des Ansprechpartners
Kontaktfax	Contactfax	Faxnummer des Ansprechpartners
Kontaktemail	Contactemail	E-Mail-Adresse des Ansprechpartners
Info	Info	Zusätzliche Informationen (z.B. "Testlauf,")
Kommentar	Comment	Kommentarfeld
Kunde	Purchaser	Kunde (beliefertes Werk)
Anlieferort	DeliveryPoint	Anlieferort
Behaelertyp	ContainerTyp	Behälterart
Behaeltermenge	ContainerAmount	Menge pro Behälter
Disp.Kuerzel	Sched.Code	Disponentenkürzel
Disp.Name	Sched.Name	Name des Disponenten
Disp.Email	Sched.Email	E-Mail-Adresse des Disponenten
Disp.Telefon	Sched.Phone	Telefonnummer des Disponenten
Beschaffungsart	ProcureType	Beschaffungsart
FcTag	FcDay	Tag des vorhergesagten Bedarfs
FcMe	FcReq	Vorhergesagter Bedarf für Datum/Zeitraum
FcWoche	FcWeek	Woche des vorhergesagten Bedarfs
FcMonat	FcMonth	Monat des vorhergesagten Bedarfs
Ctag	Cday	Tag des Verbrauchs
CMe	Camt	Verbrauchte Menge für Tag/Zeitraum
CWoche	Cweek	Woche des Verbrauchs
CMonat	Cmonth	Monat des Verbrauchs
Importdatum	Importdate	Datum des letzten Imports (wenn Feld „Datenstand“ in Exportconfig angekreuzt)

3.2.1. CSV

Ein CSV-Dokument ist eine Textdatei, in der die Daten ähnlich wie in einer Tabelle abgelegt sind. Die Spalten sind dabei jeweils durch Kommata getrennt und benötigen eine feste Reihenfolge. Der Aufbau

ist folgendermaßen: In der ersten Zeile stehen alle Spaltenüberschriften, jeweils durch Komma getrennt. In den weiteren Zeilen folgen die zugehörigen Werte, wiederum durch Komma getrennt.

CSV-Dateien können auch mit Microsoft Excel und vielen anderen Anwendungen geöffnet werden.

Mat.Nb,Supplierid,Supplier,Description,Sup.Mat.Nb,Cur.Stock,Min.Stock,Max.Stock,Unit,Konsi,Ownstock,Ordernb,Purch.group,SupDate,Sup.Amount,Op.Amount,Min.Sup, StkDelnb 1,StkDate 1,StkAmt 1,StkDelnb 2,StkDate 2,StkAmt 2,StkDelnb 3,StkDate 3,StkAmt 3,StkDelnb 4,StkDate 4,StkAmt 4,StkDelnb 5,StkDate 5,StkAmt 5,StkDelnb 6,StkDate 6,StkAmt...

3.2.2. XLS

XLS ist ein Microsoft Excel-Dokument. Diese Datei können Sie mit einer aktuellen Version von Microsoft Excel öffnen und ansehen.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K
1	Mat.Nr.	Bezeichnung	Lieferantennr.	Lief.Mat.Nr	Ges.Best.	Min.Best.	Max.Best.	Einheit	Konsi	Eig.Best.	Bestellnr.
2	0000000468866 29402	SCHALTERGEHAUESE-ROHTEIL (S PS2)	00084731	2.0786.51	4	0	0	ST	0	0	4500398262
3											

3.2.3. XML

XML-Dateien eignen sich besonders für automatisierte Verarbeitung.

```
- <Material>
  <MatNb>W79076A5996A6</MatNb>
  <Description>LICHTWELLENLEITER-SENDER</Description>
- <Supplier>
  <Id>A1000054</Id>
  <Name>Bavarian Technologies </Name>
  <SupMatNb1>AGI HFBR-1525E</SupMatNb1>
</Supplier>
- <Stock>
  <Current>600</Current>
  <Min>300</Min>
  <Max>1200</Max>
  <Unit>ST</Unit>
  <Konsi>0</Konsi>
  <OwnStock>600</OwnStock>
</Stock>
```

3.3. MATERIALIENVERLÄUFE

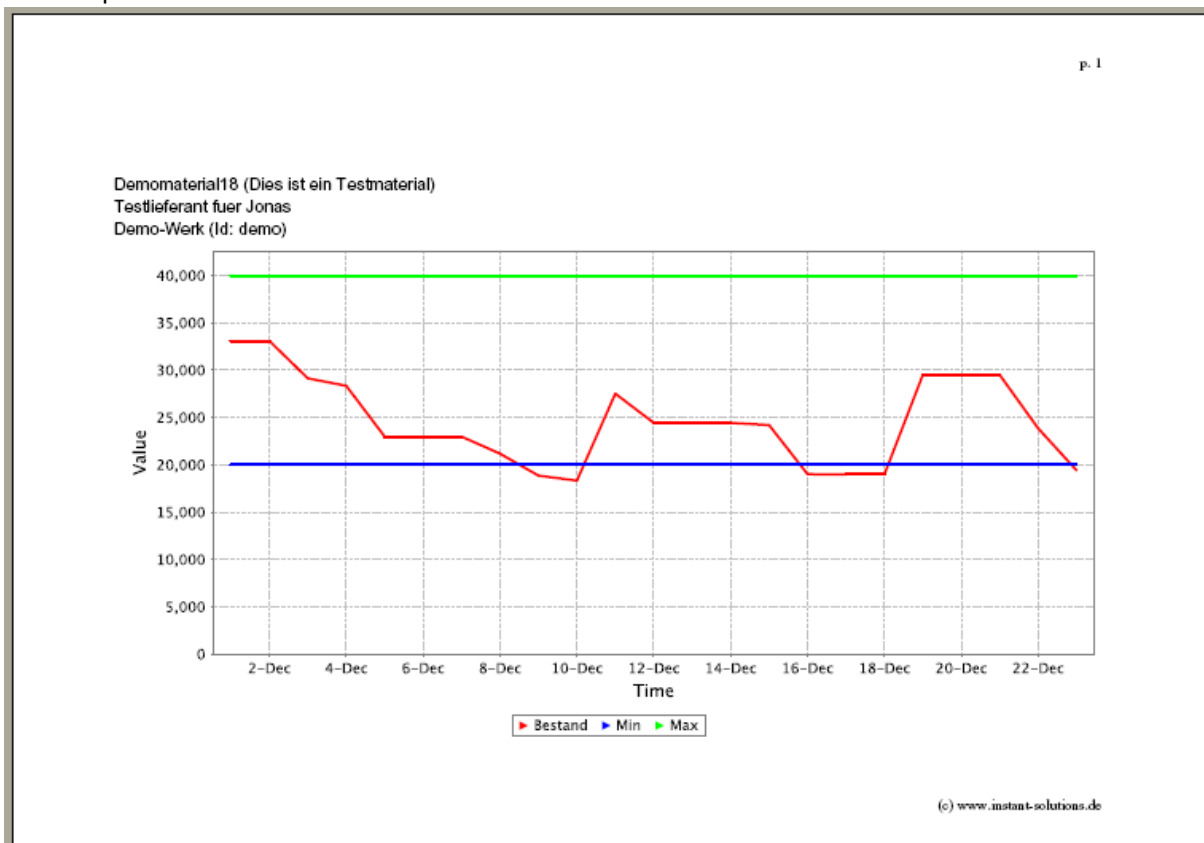
Der Eintrag „Materialverläufe“ gibt dem Lieferanten die Möglichkeit, die Verläufe von bis zu 100 der in der Übersicht selektierten Materialien über einen bestimmten Zeitraum grafisch in einer PDF-Datei darstellen zu lassen.

Materialienverläufe für folgende Materialien [-] [x]

Materialnr.	Bezeichnung
Demomaterial18	Dies ist ein Testmaterial
Demomaterial17	Dies ist ein Testmaterial
Demomaterial21	Dies ist ein Testmaterial
Demomaterial15	Dies ist ein Testmaterial
Demomaterial20	Dies ist ein Testmaterial
Demomaterial16	Dies ist ein Testmaterial
Demomaterial19	Dies ist ein Testmaterial

aktueller Monat ▼ 1 Bild pro Seite ▼ Anzeigen

Sie können hierbei vier Zeiträume wählen: aktueller Monat, Vormonat, die letzten 3 Monate oder die letzten 12 Monate. Die zweite Auswahlmöglichkeit legt das Seitenlayout fest. Es ist möglich 1, 2 oder 4 Bilder pro Seite darzustellen.



3.4. LIEFERANTENEXPORT

Auf dieser Seite kann ein Lieferant alle seine Materialien ausleiten ohne Anzahlbeschränkung. Exporte sind in den Formaten CSV und XLS möglich.

4. EINSTELLUNGEN

4.1. DBHISTORY

Nach einem Klick auf „Einstellungen“ in der oberen Menüleiste finden Sie links den Link „DBHistory“. Auf dieser Seite können archivierte Daten, die auf der Oberfläche nicht mehr sichtbar sind, reaktiviert werden.

Jonas archiviert alte Daten um Platz in den Tabellen zu sparen.

Mit dem nächsten Archivierungslauf (einmal monatlich) verschiebt Jonas Ihre reaktivierten Daten wieder ins Archiv.

Materialien			
MaterialNr.	Lieferanten ID	WerkID	
Test Material15	000000001	demo	→ Material reaktivieren
Test Material16	000000001	demo	→ Material reaktivieren
Test Material17	000000001	demo	→ Material reaktivieren
Test Material18	000000001	demo	→ Material reaktivieren
Test Material19	000000001	demo	→ Material reaktivieren
Test Material20	000000001	demo	→ Material reaktivieren
Test Material21	000000001	demo	→ Material reaktivieren

4.2. EXPORT

Unter Einstellungen kann mit einem Klick auf „Exportconfig“ auch der Export konfiguriert werden.

The screenshot displays the Siemens Jonas IV interface. At the top, the 'SIEMENS' logo is visible, followed by a navigation bar with links: 'Material', 'Messages', 'Auswertungen', 'Einstellungen' (highlighted), 'Hilfe', and 'Logout'. On the left, a sidebar menu contains 'Automation and Drives', 'Messages' (with a notification 'Sie haben 0 neue Nachrichten'), and a list of settings: 'Exportconfig', 'DBHistory', and 'Übersicht'. The main content area features a 'Willkommen bei Jonas - Demo1.' message, a 'Letzte erfolgreiche Importzeit' section showing '19.09.2005 13:20 Demo-Werk', and a 'Suchen und Einschränkungen' section. This search section includes dropdowns for 'Auswahl' (set to 'Alle') and 'Treffer pro Seite' (set to 'Alle'), a checkbox for 'Bestandsreichweite' (unchecked), radio buttons for 'bis Nullbestand' and 'bis Minbestand', a search input field, and an 'Auswählen' button. A traffic light icon and a 'Detailsuche' link are also present.

Über diesen Link gelangen Sie zu einer Eingabemaske, in der Sie die Exportoptionen angeben und ändern können.

Option	Status	Notiz
Bezeichnung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Materialnr. Lieferant	<input checked="" type="checkbox"/>	
Materialnr. Lieferant 2/3	<input checked="" type="checkbox"/>	
Konsibestand	<input checked="" type="checkbox"/>	
Eigenbestand	<input checked="" type="checkbox"/>	
Bestellung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Wareneingänge	<input type="text" value="6"/>	(Anzahl der auszuleitenden Datensätze. 0 ist nichts)
Kontakt	<input checked="" type="checkbox"/>	
Information	<input checked="" type="checkbox"/>	
Forecast Tage	<input type="text" value="20"/>	(Anzahl der auszuleitenden Datensätze. 0 ist nichts)
Forecast Wochen	<input type="text" value="12"/>	(Anzahl der auszuleitenden Datensätze. 0 ist nichts)
Forecast Monate	<input type="text" value="12"/>	(Anzahl der auszuleitenden Datensätze. 0 ist nichts)
Verbrauch Tage	<input type="text" value="20"/>	(Anzahl der auszuleitenden Datensätze. 0 ist nichts)
Verbrauch Wochen	<input type="text" value="12"/>	(Anzahl der auszuleitenden Datensätze. 0 ist nichts)
Verbrauch Monate	<input type="text" value="12"/>	(Anzahl der auszuleitenden Datensätze. 0 ist nichts)
Datenstand	<input type="checkbox"/>	
Wareneingänge LSNr auffaddieren	<input type="checkbox"/>	
Sperrbestand	<input checked="" type="checkbox"/>	
Konsisperrbestand	<input checked="" type="checkbox"/>	
Transportbestand	<input checked="" type="checkbox"/>	
Sonderbestände	<input checked="" type="checkbox"/>	

[→ Zurück](#)

Insbesondere können Sie hier festlegen, welche Informationen in der exportierten Datei enthalten sein sollen.

Bei der Anzahl der jeweils zu exportierenden Forecast-, Wareneingang- und Verbrauchswerte ist folgendes zu beachten:

- Forecast Tage: es werden so viele Tageswerte wie angegeben exportiert, beginnend mit dem aktuellen Datum
- Forecast Wochen: so viele Wochenwerte wie angegeben, beginnend mit der aktuellen Woche
- Forecast Monate: so viele Monatswerte wie angegeben, beginnend mit dem aktuellen Monat
- Wareneingänge: so viele Wareneingänge wie angegeben
- Verbrauch Tage: so viele Tageswerte wie angegeben, rückwärts ab dem Vortag
- Verbrauch Wochen: so viele Wochenwerte wie angegeben, rückwärts ab der Vorwoche
- Verbrauch Monate: so viele Monatswerte wie angegeben, rückwärts ab dem aktuellen Monat
- Kontakt: es werden sämtliche Kontaktdaten (Name, Telefon, Fax, Email) zu diesem Material ausgeleitet.
- Information: gibt in der Exportdatei eine Spalte Information aus.
- Datenstand: gibt in der Exportdatei zusätzlich eine Spalte mit dem letzten Importdatum aus.

- Wareneingänge LSNr aufaddieren: analog zur Anzeige der Wareneingänge (Kap. 2.3.2) werden alle Teilpositionen eines Lieferscheins aufaddiert und als ein Wert ausgegeben.

Durch Klicken auf den Button „Ändern“ werden die Änderungen übernommen und ab dem nächsten Export angewandt. Die neuen Einstellungen bleiben auch nach dem Ausloggen erhalten.